

4/2018
Dezember



Ferlach

e-mail: ferlach@ktn.gde.at
www.ferlach.at

Rundbrief des Bürgermeisters
Amtliche Nachrichten, Verlautbarungen und Informationen



Foto: Ingo Appe

*Eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten sowie
Glück und Gesundheit im Jahr 2019 wünscht Ihnen*

Ingo Appe

Annakirche auf der Matzen



Stadt Ferlach

In dieser Ausgabe:

- Info zur Europawahl 2019
Seite 02
- Rathaus-Panoramalift
Seite 02
- Kindergarten-Einschreibung
Seite 05
- Volksschulen-Einschreibung
Seite 05
- 130 Jahre Stadtbücherei
Ferlach
Seite 12
- 140 Jahre HTL Ferlach
Seite 18
- 100 Jahre Republik
Seite 22
- 125 Jahre AGV Stahlklang/
Stadtchor Ferlach
Seite 24

21.12.2018, ab 11.00 Uhr
Weihnachts- und Wochenmarkt, Hauptplatz
31.12.2018, ab 11.00 Uhr
Silvester-Umtrunk auf dem Hauptplatz

In der Heftmitte:
Ferlacher Terminkalender
Jänner – April 2019

Als Beilage:
Müllabfuhrtermine,
Gelber Sack und Altpapier



**ADLER
APOTHEKE
FERLACH**

MAG. PHARM. JUTTA ROSIAN

9170 Ferlach, Hauptplatz 16
Tel. 0 42 27 / 22 25
Fax 0 42 27 / 25 72
e-mail: adler@apothekeferlach.at
www.apothekeferlach.at

Ein Danke für das ganze
Jahr, die Adler Apotheke
ist immer für Sie da!



Das Team von Heizöl Weiker garantiert zuverlässige, flexible und persönliche Heizöl- und Diesel-Lieferungen bei jeder Wetterlage

Heizöl und Diesel

Heizöl Weiker ist Ihr verlässlicher Partner bei der Lieferung von Heizöl und Diesel – selbst bei Tauwetterbeschränkung und immer zum besten Tagespreis.

Heizöl Weiker liefert Ihnen schnell und unkompliziert Heizöl oder Diesel in Kleinmengen bis zu 1000 Liter. Und das sogar am Wochenende und auch bei Tauwetter!

Flexibles Team. Die Tauwetterbeschränkung ist kein Problem, da alle Weiker-Fahrzeuge unter 3,5 Tonnen wiegen und somit überall hin liefern können. „Unser Team ist für sein schnelles, flexibles und persönliches Service weit über Klagenfurts Grenzen hinaus bekannt“, so der stolze Senior-Chef Josef Weiker.

Faire Preise. Tochter Edwina sorgt durch klugen Einkauf für tägliche Top-Preise bei Heizöl und Diesel und die Fahrer Armin, Wolfgang und Marco für eine schnelle und saubere Zustellung.

Frohe Weihnachten und ein erfolgreiches Jahr 2019!

Heizöl Weiker

Telefon 0463/36635 oder 0676/84134214
office@heizoele-weiker.at • www.heizoele-weiker.at

Es ist soweit ... der Rathaus-Lift fährt!

Unübersehbar ist der Panoramalift an der Außenseite des Rathauses nicht nur fertiggestellt sondern mittlerweile auch vom TÜV abgenommen. Somit ist nun der barrierefreie Zugang vom Hauptplatz zum Kirchplatz und zu den Veranstaltungsräumlichkeiten in modernster Form gegeben. Im Hauptplatzbereich künstlerisch gestaltet vom Klagenfurter Kunstmaler Roland Mutter und mit computergesteuerter wechselbarer Beleuchtung in den Ferlacher Wappenfarben ausgestattet, bietet der Lift vor allem für ältere Menschen, Eltern mit Kinderwagen und Rollstuhlfahrer sicherlich eine Qualitätsverbesserung. Lediglich ab Mitternacht bis 5.45 Uhr morgens ist er nicht in Betrieb.

Im Zuge des ersten Weihnachtsmarktes am 30. November wurde der Panoramalift, versehen mit dem kirchlichen Segen, nun offiziell durch Bürgermeister BR RgR Ingo Appé eröffnet.



Europawahl 2019

Wichtige Information für EU-Bürger, die ihren Hauptwohnsitz in Ferlach haben:



Die Funktionsperiode des Europäischen Parlaments dauert fünf Jahre; die Wahl wird in allen 28 Mitgliedsstaaten voraussichtlich am 26. Mai 2019 durchgeführt.

Von Österreich können bei der Europawahl 19 Mitglieder des Europäischen Parlaments gewählt werden.

Bitte beachten Sie:

Wenn Sie die österreichischen Abgeordneten zum Europäischen Parlament wählen wollen, sind Sie nur wahlberechtigt (aktives Wahlrecht), wenn Sie einen entsprechenden Antrag stellen. Der Antrag ist – rechtzeitig vor dem Stichtag (voraussichtlich Ende März 2019) – bei der Gemeinde des Hauptwohnsitzes einzubringen.

Wenn Sie die Abgeordneten Ihres Heimatlandes wählen wollen, setzen Sie sich mit Ihrer Botschaft/Konsulat in Verbindung.

Weitere Informationen:

Stadtgemeinde Ferlach, „ferlachbüro“, Hr. Koller, 04227 2600-12 oder unter www.bmi.gv.at/wahlen.



Liebe Ferlacherinnen und Ferlacher!

Geschätzte Leserinnen und Leser im In- und Ausland!

Leider ist es noch gar nicht ein ganzes Jahr her, dass unser Gemeindegebiet schwer vom Sturm „Yves“ getroffen wurde. Noch sehr genau sind uns die bängigen Stunden der Nacht in Erinnerung. Noch immer sind nicht alle Aufräumarbeiten von diesem Sturm abgeschlossen. Dachten wir damals „schlimmer geht's nimmer“ – so hat das neuerliche Wetterereignis uns eines Besseren belehrt.

Waren die Schäden im Dezember 2017 mehrheitlich im forstlichen Bereich festzustellen – so hat es diesmal über 40 Gebäude betroffen. Sturmböen bis zu 130 km/h fegten durch das Tal und hinterließen eine Spur der Verwüstung.

Besonders hart hat es diesmal den Siedlungsbereich Unterbergen getroffen. Schwere Schäden an Dächern und Gebäuden waren die Folge.

Unermüdlich standen auch in diesen Tagen unsere Feuerwehren im Einsatz. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Einsatzorganisationen, die hier im Einsatz waren. Es ist schon leider zur Routine geworden, diese Ereignisse mit einem geübten Krisenteam und Krisenmanagement abzuarbeiten.

Auch diesmal hat das Management bestens geklappt. Ein besonderer Dank auch an den 1. Vizebürgermeister Christian Gamsler, der mit viel Routine und Übersicht sein berufliches Wissen einbringen konnte. Wie vor 11 Monaten hatten wir großes Glück und es kam „nur“ zu Sachschäden.



Bürgermeister BR RgR Ingo Appé

Nochmals der Hinweis an die vom Unwetter Geschädigten: Bitte der Gemeinde die Schäden zu melden, damit sie dann auch allfällige Hilfestellung und Förderungen in Anspruch nehmen können. Richtlinien und entsprechende Formulare liegen in der Gemeinde auf. Zuständiger Sachbearbeiter ist Herr Boris Hucek.

Wenn wir in Kärnten nach den Unwettern Bilanz ziehen, müssen wir feststellen, dass 1/3 unseres Bundeslandes und 6 Bezirke diesmal betroffen waren. Neben dem Sturm, kam es noch zu Starkregenfällen, Murenabgängen, Felsstürzen und Hochwasser. Von Seiten des Landes wurde bereits im Vorfeld, als sich die ersten Anzeichen auf die bevorstehenden Unwetter abzeichneten, alles unternommen, um durch diverse Vorsorge- und Vorkehrungen zu treffen – noch größere Schäden abzuwenden. Dies ist erfreulicher Weise gelungen.

Auf Grund des immer rascher fortschreitenden Klimawandels werden wir uns aller Voraussicht nach darauf einrichten müssen, dass wir zukünftig mit solchen Unwetterkatastrophen rechnen werden müssen. Unsere Gemeinde ist aus diesem Grund auch Teilnehmer am EU Programm KLAR (Klimaanpassungsmodellregion) um uns schon jetzt auf verschiedene wetterbedingte Umstände einzustellen.

Hoffen wir, dass das nächste Unwetter sich sehr viel Zeit lässt und wir etwas unbeschwerter die bevorstehende Weihnachtszeit und den Jahreswechsel in Ruhe genießen können.

*In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen
ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für 2019*

Ihr

IMPRESSUM:

Herausgeber: Stadtgemeinde Ferlach.

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister RgR Ingo Appé, Rathaus, 9170 Ferlach.

Redaktion:

Evelin Brandner, Tel.: 04227/2600-20, E-Mail: evelin.brandner@ktn.gde.at

Verlag, Anzeigen und Druck:

Santicum Medien GmbH, Willroiderstraße 3, 9500 Villach,

Tel. 04242/30795, E-Mail: office@santicum-medien.at.

Fotos: wenn nicht anders angegeben Stadtgemeinde Ferlach

**DRUCKLAND
KÄRNTEN**
PERFECTPRINT

3. Nachtragsvoranschlag 2018 einstimmig beschlossen

In der Oktober-Gemeinderatssitzung wurde der 3. Nachtragsvoranschlag für das laufende Budgetjahr 2018 einstimmig beschlossen.

Im dritten Nachtragsvoranschlag 2018 wurden diverse Ansatzkorrekturen bei den Pensionsfondsumlagen, die Nachverrechnungen bei der Allgemeinen Sozialhilfe, die Wirtschaftsförderungen, die Förderung für das ländliche Wegenetz, die Weitergabe der Bedarfszuweisungen für AMS-Beschäftigte an die Kommunal GesmbH sowie an die Verwaltungsgemeinschaft Klagenfurt-Land sowie die Zuführung von Fördermitteln des Herrn Landesrat Ing. Daniel Fellner zum AO-Vorhaben Sanierung der FF Rüsthäuser und die Abdeckung von Schadensfällen veranschlagt.

Durch die Überprüfung aller Versicherungen, die die Stadtgemeinde Ferlach abgeschlossen hat, durch das Versicherungsunternehmen GRECO, konnten Einsparungen bei den Versicherungsprämien von über € 20.000,00 für das Jahr 2018 erzielt werden.

Einnahmenseitig wurden die Gutschrift der Pflegefondsabrechnung, die Förderungen für AMS-Beschäftigte, der Kindergartenbonus und die Förderungen für die Sanierung der FF Rüsthäuser sowie Mehreinnahmen bei diversen Ersätzen veranschlagt.

Christian Gamsler

1. Vizebürgermeister
Referent für Gemeindeplanung, Liegenschaften und Finanzen



Das Gesamtvolumen des 3. Nachtragsvoranschlages 2018 im ordentlichen und außerordentlichen Haushalt beträgt **€ 238.200,00**.

Das **Gesamtbudget 2018** der Stadtgemeinde Ferlach steigt mit dem 3. NVA von vorher € 16,43 Millionen auf nunmehr rund **€ 16,67 Millionen**.

Ruhige und besinnliche Weihnachtsfeiertage im Kreise Ihrer Lieben und vor allem Gesundheit für das kommende Jahr 2019 wünscht Ihnen

Ihr Finanzreferent
1. Vzbgm. Christian Gamsler



HÖHERE TECHNISCHE
BUNDESLEHR- &
VERSUCHSANSTALT
FERLACH

**GRENZENLOSE BILDUNG
JETZT ANMELDEN!**

INFO-TAG
18.01.19 10-17 UHR

WAFFEN- UND SICHERHEITSTECHNIK

(5-jährige Ausbildung mit Reife- und Diplomprüfung)

FACHSCHULE FÜR BÜCHSENMACHER

(4-jährige Ausbildung mit Abschlussprüfung)

FERTIGUNGSTECHNIK

(5-jährige Ausbildung mit Reife- und Diplomprüfung)

FACHSCHULE FÜR MASCHINENBAU - WERKZEUG UND VORRICHTUNGSBAU

(4-jährige Ausbildung mit Abschlussprüfung)



SCHMUCK

GRAVIERTECHNIK

KUNSTSCHMIEDE UND METALLPLASTIKER

(5-jährige Ausbildung mit Reife- und Diplomprüfung)

INDUSTRIEDESIGN

(5-jährige Ausbildung mit Reife- und Diplomprüfung)

KOLLEG/AUFBAULEHRGANG FÜR OBJEKTDISEIN

(4-semestrigende Ausbildung mit Reife- und Diplomprüfung)

EUREGIO HTBLVA FERLACH

Höhere technische Bundeslehr- und
Versuchsanstalt, Schulhausgasse 10
9170 Ferlach | Österreich
T: +43(0)4227 2331-3800
E: direktion@htl-ferlach.at



TECHNIK | KUNST | DESIGN

www.htl-ferlach.at
www.htl-ferlach.at/facebook



Die Volksschule 1 ist ERASMUS+ SCHULE – LŠ 1 Borovlje je postala ERASMUS+ ŠOLA



Interview von Vizebürgermeisterin Astrid Kirschner-Mack mit Volksschuldirektorin Dipl.Päd. Maria Suklitsch:
Was versteht man unter Erasmus+ ?

Dir. Dipl.Päd. Maria Suklitsch:

Erasmus+ öffnet Türen nach Europa. Für die VS1 Ferlach bedeutet dies, dass Projekte zur Fortbildung der Lehrer und Lehrerinnen in Europa unterstützt werden. Das Team der VS1 Ferlach nimmt an Mobilitäten in Europa teil. Der zweite Bereich beinhaltet strategische Schulpartnerschaften. Die Fremdsprachen Englisch und Italienisch sowie die Zweitsprache Slowenisch werden an unserer Schule unterrichtet und durch Erasmus+ Schulpartnerschaften findet ein reger Austausch für Schülerinnen und Schüler der VS 1 im Alpe-Adria Raum statt.

Vzbgm. Astrid Kirschner-Mack:

Welche Vorteile ergeben sich für die Schüler und Schülerinnen?

Dir. Dipl.Päd. Maria Suklitsch:

Ältere Schüler und Studenten an höheren Schulen wie NMS, AHS, HTL und Hochschulen können durch Erasmus+ Auslandsaufenthalte, Praktika, Sprachferien und vieles mehr über ihre Schulen organisieren und durchführen.

Für die Schüler und Schülerinnen der VS1 Ferlach ist das Lernen und Anwenden der Sprachen Slowenisch, Italienisch durch Ausflüge in die benachbarten Länder möglich, Projektstage in Italien und Slowenien sind geplant. Mit England werden wir ein Projekt mit einer Partnerschule aus Oxford durchführen. Dies wird durch diverse digitale Medien erfolgen.

Vzbgm. Astrid Kirschner-Mack:

Entstehen Kosten für die Eltern?

Dir. Dipl.Päd. Maria Suklitsch:

Nein, Erasmus+ -Projekte finanzieren den Aufenthalt, die Anreise sowie Organisationskosten der Teilnehmer.

Vzbgm. Astrid Kirschner-Mack:

Warum hat sich ihr Lehrerteam für Erasmus+ entschieden?

Dir. Dipl.Päd. Maria Suklitsch:

Unser Leitbild »Mehrsprachigkeit ist unsere Stärke – Več jezikov znaš – več veljaš« sowie die Personalentwicklung der Schule liegen mir sehr am Herzen. Schüler sollen die Sprachen, die sie lernen aktiv anwenden können. Lehrer, die Fremdsprachen unterrichten, haben die Möglichkeit sich didaktisches Fachwissen über verschiedene Kurse in ganz Europa anzueignen. Kooperationen mit der Universität in Ljubljana, mit den Pädagogischen Fakultäten in Slowenien sowie ein reger Aus-



Astrid Kirschner-Mack

2. Vizebürgermeisterin

Referentin für
Bildungswesen,
Märkte und Friedhöfe



tausch unter Kollegen und Kolleginnen garantieren ein innovatives und motivierendes Lernen der Sprachen. Unser Hauptaugenmerk liegt auf der Sprachförderung im Alltag.

Vzbgm. Astrid Kirschner-Mack:

Wann beginnt das Projekt?

Dir. Dipl.Päd. Maria Suklitsch:

Wir starteten im Juni 2018 und das Projekt »Innovative Didaktik zur Unterstützung des Europäischen Entwicklungsplans« läuft zwei Jahre. Ein weiterer Antrag wird im Jänner 2019 folgen. Wir freuen uns schon sehr auf neue Ideen und Eindrücke.

Schuleinschreibung 2019/20

Kinder, die vor dem 1. September 2019 das 6. Lebensjahr vollenden, sind im Schuljahr 2019/2020 schulpflichtig und müssen von den Eltern zum Schulbesuch angemeldet werden. Die Anmeldung erfolgt im Rahmen der **Schülereinschreibung – am Donnerstag, 21. Februar 2019** von 12:30 bis 15:00 Uhr in der jeweiligen Schule.

Eine Einladung zum Informationsabend erfolgt im Jänner.

Kindergarteneinschreibung

für September 2019

am Freitag, 15. März 2019, von 7.00 bis 13.00 Uhr,

im Kindergarten Kunterbunt in der Neubaugasse 12.

Das Kind ist bei der Einschreibung persönlich vorzustellen. Mitzubringen ist die Geburtsurkunde und der Impfpass des Kindes. Ihr Kind kann natürlich auch schon vorher angemeldet werden.

Sommerkindergarten 2019

Der Sommerkindergarten ist mittlerweile ein fest etabliertes familienfreundliches Angebot der Stadtgemeinde Ferlach geworden. Auch vom 5. August bis zum 30. August 2019 bietet die Stadtgemeinde Ferlach eine Sommerbetreuung im Kindergarten Kunterbunt an. Eine wochenweise Anmeldung ist ab sofort möglich.

Öffnungszeiten:

Vormittag: 7.45 Uhr – 11.45 Uhr (4 h)

Vormittag: 6.30 Uhr – 12.30 Uhr (6 h)

Ganztage: 6.30 Uhr – 14.30 Uhr (8 h)

Ich wünsche allen FerlacherInnen und Ferlachern sowie allen Lesern dieses Rundbriefes ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Erfolg und Glück im Neuen Jahr!

Ihre Vizebürgermeisterin
Astrid Kirschner-Mack

Astrid Kirschner-Mack



Franz Wutte
Stadtrat
 Referent für Familien,
 Gesundheit und Soziales



Ing. Sven Skjellet
Stadtrat
 Referent für Wirtschaft,
 Land- und Forstwirtschaft



Liebe Ferlacherinnen und Ferlacher!

Und wieder neigt sich ein Jahr zu Ende und es stellt sich die Frage, was haben Sie für Ihre Gesundheit in diesem Jahr getan? Wussten Sie, dass man jeden Tag Entscheidungen trifft, die Einfluss auf unsere Gesundheit haben? Manche Entscheidungen wirken sich positiv, manche wiederum negativ aus. Die „ruhige“ Advent- und Weihnachtszeit hat begonnen. Für viele von uns ist diese Zeit mit Stress verbunden. Stress wirkt sich negativ auf unsere Gesundheit aus. Dagegen hilft auf jeden Fall Entspannung und deshalb möchte ich Ihnen diesmal ein paar Tipps zur Entspannung anbieten:

- Musizieren oder Musik hören
- Gemeinsam essen
- Ein Buch lesen
- Sich „ausweinen“
- Ins Kino gehen
- Sport betreiben
- Ehrenamtlich tätig sein
- Spazieren gehen
- Basteln, Malen
- Ein Nickerchen machen
- Sich „ausreden“
- Tanzen gehen
- Kegeln gehen
- Freunde treffen

Ich wünsche Ihnen eine besinnliche Adventzeit, frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!

Ihr Stadtrat
 Franz Wutte

Heizzuschuss 2018/19

Antragstellung im Rathaus Ferlach,
 Bürgerservicestelle „das ferlachbüro“

noch bis **25. Februar 2019**

Einkommensgrenzen

Heizkosten- zuschuss	Alleinstehende* / Alleinerziehende	Haushalts- gemeinschaften
groß 180,00 Euro	863,04 Euro*	1.294,55 Euro
klein 110,00 Euro	1.071,38 Euro	1.473,15 Euro

*) Für alleinstehende Pensionistinnen und Pensionisten (gilt nicht für Witwen/Witwer), die mindestens 360 Beitragsmonate der Pflichtversicherung auf Grund einer Erwerbstätigkeit erworben haben, beträgt die Einkommensgrenze **Euro 969,88**.

Förderung der Bienenstöcke

Bienen spielen eine große ökologische Rolle, als Bestäuber sind sie maßgeblich für den Erhalt und die Fortpflanzung der Pflanzenwelt verantwortlich. Trotz ihrer Wichtigkeit hat das Bienensterben in den vergangenen Jahren auf der ganzen Welt kontinuierlich zugenommen. Auch unsere heimischen Imker stellen vermehrt zunehmendes Sterben ganzer Bienenvölker fest. Anlass genug, für die Stadtgemeinde Ferlach die wertvolle Arbeit unserer Imker finanziell zu fördern. So konnte 2018 in unserem Gemeindegebiet ein Förderbetrag in der Höhe von insgesamt € 1.056,00 gewährt werden.



Um einen Förderbetrag zu erhalten, sind folgende Richtlinien zu beachten:

Gefördert werden:

- Bienenstöcke im Gebiet der Stadtgemeinde Ferlach
- Neuerwerb eines Bienenvolkes oder Bienenkönigin (30% d. Anschaffungskosten)
- Nach Meldung der Anzahl, der Bienenvölker zum Stichtag 1. Jänner jedes Jahres. (Je Stock € 5,00)
- maximale Höhe der Förderung pro Imker beträgt € 300,00

Hier ein kurzer Überblick der Förderungen der letzten 4 Jahren:

2015	€ 1.250,00
2016	€ 2.119,70
2017	€ 1.817,74
2018	€ 1.056,00

Den Förderantrag, der bis spätestens 15. April jedes Jahres eingereicht werden muss, finden Sie online unter www.ferlach.at oder direkt bei der Stadtgemeinde Ferlach.

Förderung De-minimis

Auch unseren Landwirten, konnte die Stadtgemeinde Ferlach für das vorige Jahr einen Förderbetrag von insgesamt € 6.502,00 gewähren. Gefördert werden:

- pro vorgelegtem Besamungsschein € 4,50
- Leistungen des Tierarztes (Durchführung der künstlichen Besamung, ab dem 6ten km bis 20km in Höhe von € 1,60 pro Landwirt und Tag)
- Bei Haltung eines eigenen Stieres: Anzahl der gedeckten Rinder x Förderäquivalent
- Eigenbestandsbesamer: Anzahl der gedeckten Rinder x Förderäquivalent



- Zuchtwidder: je Zuchtwidder € 75,00
- Zuchtstier: Bei Ankauf eines Zuchtstieres werden € 200,00 gefördert. Voraussetzung ist eine Kopie des Nachweises, dass der Stier gekört wurde.

Hier ein kurzer Überblick der Förderungen der letzten 4 Jahre:

2014	€ 5.383,00
2015	€ 6.077,50
2016	€ 6.421,50
2017	€ 6.502,00

Der Förderantrag ist bis spätestens 31. März des Folgejahres bei der Stadtgemeinde Ferlach einzubringen und die entsprechenden Besamungsscheine vorzulegen.

Klimawandel und Hightech - Landwirtschaft 4.0

Obst, Gemüse, Fleisch und Milchprodukte - alles soll Bio sein. Hinzu soll fair, regional, und ökologisch nachhaltig produziert werden, dabei sollen die Tiere ein angenehmes Leben haben. So zumindest wünschen es sich die Verbraucher. Das käme auch dem Planeten zugute. Denn pro Hektar Anbaufläche fallen beim Bio-Landbau weniger Treibhausgasemissionen an. Zudem wird weniger Wasser verbraucht. Doch gibt es auch eine Kehrseite: Der Ertrag ist geringer. Dagegen spricht die steigende Zahl der Menschen auf diesem Planeten, die immer weiter wächst und damit auch die Land-



wirtschaft weltweit unter Druck setzt, da die Nachfrage nach landwirtschaftlichen Erzeugnissen steigt.

Dem Nachfragewachstum stehen die Herausforderungen, denen die Landwirtschaft durch den Klimawandel ausgesetzt ist, gegenüber. Auch in Österreich bekommen die Bauern vermehrt extreme Wetterbedingungen zu spüren. Die Klimaforscher gehen davon aus, dass die heißen Tage und Hitzeperioden weiter zunehmen. Auf Dürreperioden folgen häufig Unwetter und Starkregen. Hitze und Trockenheit schadet nicht nur dem Getreide, auch selbst produziertes Futter wird knapp. Vom milden Winter profitieren Schädlinge und Unkräuter. Immer wärmere Frühlinge lassen die Obstbäume und Weinreben dagegen früher blühen – kommt es erneut zum Wintereinbruch, erfrieren die Blüten. Durch diese Veränderungen wird die Landwirtschaft zur Höchstleistung getrieben. Sie muss die Qualität steigern und die Erträge maximieren.

Längst ist der Landwirt auch zum Betriebswirt und zum Ingenieur geworden. Die Industrie bietet moderne und digitale Agrartechnik. Smart und Precision Farming, Drohnen und ferngesteuerte Landmaschinen, vor allem aber die Nutzung von Klima- und Wetterdaten durch Big Data gelten als Wundermittel zur Steigerung der Qualität und der Erträge. Landwirtschaft 4.0 ist bei uns angekommen.

Ich wünsche Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und für das Jahr 2019 alles Gute, vor allem aber Gesundheit

Ihr
Sven Skjellet

ph illu

PEUGEOT WINTER DRIVE

UMSTIEGSPRÄMIE AUF EURO 6d-TEMP MOTOREN UND ZUSÄTZLICH WINTERBONUS SICHERN*

MOTION & EMOTION

EURO 6d-TEMP
TOTENT VERFÜGBAR

PEUGEOT

*Bei Kauf eines PEUGEOT Fahrzeuges von 01.11. bis 31.12.2018 wird eine modellabhängige Umstiegsprämie und ein Winterbonus von € 1.300,- gewährt, der bei Entschuss eines Alt-Fahrzeuges zum Tragen kommt. Umstiegsprämie: Das einzukaufende Fahrzeug muss mindestens 6 Monate auf den Neuzugang-Käufer zugelassen sein und über eine gültige 57a Begutachtung verfügen. Die Aktion von Peugeot Austria GmbH ist gültig für Privatkunden beilehnehmenden Händlern und beinhaltet eine Händlerbeteiligung. Keine Barzahlung möglich. Änderungen sowie Druck- und Satzfehler vorbehalten.

PEUGEOT **by** TOTAL. Alle Ausstattungsdetails sind modellabhängig, beliebig, nicht verfügbar oder gegen Aufpreis erhältlich. Symbolfoto. Gesamtverbrauch: 3,5 - 6,1 l/100km, CO₂-Emission: 90 - 140 g/km.

ING. RIESEMANN GMBH Papiermühlgasse 3 • 9020 Klagenfurt

Tel. 0463/35 220 • www.peugeot-riesemann.at

Sehr geehrte Ferlacherinnen und Ferlacher, liebe Jugend!

Was darf in die Altpapiertonne?

Damit Altpapier auch verwertet werden kann, ist die richtige Trennung besonders wichtig. Für die Altpapiertonnen geeignet sind Zeitungen, Illustrierte, Kataloge, Prospekte, Briefe und Schreibpapier. Große Kartonagen und Schachteln sollten jedoch nach Möglichkeit beim Altstoffsammelzentrum abgegeben werden. Um Platz in den Tonnen zu sparen, sollten Zeitungen gestapelt und sperrige Papierprodukte vor dem Einwurf gefaltet werden. Sonstiges Verpackungsmaterial, wie z.B. Styropor oder Kunststoffhüllen, muss entfernt werden, bevor die Papierteile in die Altpapiertonne geworfen werden.

Im Unterschied dazu gehören Milch- und Getränke-Verbundverpackungen in die Gelbe Tonne bzw. in den gelben Sack. Durchschlag- und Thermopapier, Taschentücher, Feuchttücher, Papiertücher und Küchenrolle sowie verschmutztes oder fettiges Papier und beschichtete Kartonverpackung werden bitte über den Restmüll entsorgt. Dann steht dem perfekten Recyclingkreislauf nichts mehr im Weg.

Plasticksackerl adé!

Ferlach sagt dem Plasticksackerl den Kampf an.

„Mehrweg statt Einweg“, heißt es ab jetzt beim Ferlacher Wochenmarkt. Dazu hat die Stadtgemeinde Ferlach eigene wiederverwendbare Baumwolltaschen angeschafft. Am Wochenmarkt fand eine Verteilaktion der Baumwolltasche statt. Viele der Marktbesucher tauschten ihre Plasticksackerl gegen die umweltfreundliche Tasche ein.

Bis Weihnachten werden die Taschen am Wochen- und Weihnachtsmarkt verteilt, so lange der Vorrat reicht. „Am Ferlacher Wochenmarkt findet man zahlreiche regionale und saisonale Produkte, jetzt sorgen wir noch für eine nachhaltige Verpackung“, freut sich Bürgermeister Ingo Appé über die gemeinsame Aktion des Umweltamtes und der Gesunden Gemeinde Ferlach.



Ervin Hukarevic

Stadtrat

Referent für Umweltschutz,
Jugend und Inklusion



Silvesterfeuerwerk

Die Kärntner Silvesterfeuerwerke mussten in den letzten Jahren aufgrund der vorherrschenden Trockenheit um die Jahreswende immer wieder abgesagt bzw. verboten werden. Aber nicht nur Brandgefahr geht von Feuerwerken aus, sondern auch eine enorme Umweltbelastung.

Sollten Sie auf Ihr Silvester-Feuerwerk trotzdem nicht verzichten wollen und die Witterungsverhältnisse dies auch zulassen, bitte ich Sie, die dafür vorgesehenen Zeiten laut Verordnung der Stadtgemeinde Ferlach, **von 31. Dezember 23:45 bis 01. Jänner 00:15 Uhr einzuhalten**. Muss dennoch ein Verbot ausgesprochen werden, wird das noch rechtzeitig über die Stadtgemeinde Ferlach bekannt gegeben.

Wohin mit dem Christbaum?

Auch heuer gibt es wieder die Möglichkeit Ihren Christbaum während der Öffnungszeiten des Altstoffsammelzentrums kostenlos abzugeben. Hierfür muss er frei von Lametta oder sonstigem Christbaumschmuck sein.



In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Familien frohe Weihnachten, schöne Feiertage und alles Gute im Jahr 2019!

Ihr/Euer Stadtrat
Ervin Hukarevic

Öffnungszeiten Altstoffsammelzentrum

Mittwoch 14 - 17 Uhr, Freitag 12 - 17 Uhr

Jeden 1. Samstag im Monat: 9 - 11.30 Uhr

Zusätzlicher Grünschnitttag von April bis Oktober:

Dienstag 16 - 19 Uhr (ausschließliche Annahme von Grünschnitt)

UMWELTTELEFON

04227/2600-36 oder 0664/88872870



Wunderbare Adventausstellung und Orchideenblütenpracht

Wir freuen uns, Ihnen in unserer Gärtnerei wieder wunderschöne floristische Adventsarbeiten präsentieren zu dürfen. Zudem können Sie bis Februar auch eine reichhaltige Orchideenblüte aus der Sammlung vieler Raritäten bewundern. Bei einem stimmungsvollen Rundgang durch unser Geschäft finden Sie sicher viel Dekoratives für Ihr Zuhause oder ein schönes Geschenk mit dem Sie sicher Freude bereiten. Die Adventausstellung ist täglich bis zum 24. Dezember zu bewundern.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr.

Liebe Ferlacherinnen und Ferlacher, dragi Borovljani!

Mit Freude habe ich zur Kenntnis genommen, dass mich doch einige Bürgerinnen und Bürger mit ihren Problemen kontaktiert haben. So konnte ich mich an Ort und Stelle überzeugen, mit welchen berechtigten Sorgen verschiedene Anrainer konfrontiert sind. Einige Probleme konnten schon behoben werden, bei anderen warte ich noch auf Ergebnisse. Oft sind es nur Kleinigkeiten, die aber nicht zu vernachlässigen sind. Es ist nicht immer leicht, da es viele Vorschriften und Gesetzesvorlagen gibt, die zu beachten sind.

Veseli me, da so se le nekateri občani opogumili in so me kontaktirali s problemi, ki jih imajo. Ne da se vse rešiti, a skušal bom vse, kar je v mojih močeh. V zadnjih petih mesecih sem spoznal marsikaj novega, predvsem pa mojo domačo občino in delo na občini. Je zelo zanimivo, a včasih tudi malo komplicirano.

Verschönerung bzw. Neugestaltung der Klagenfurterstraße

In der letzten Gemeinderatssitzung wurde ich beauftragt, die Eigentümer links und rechts der Klagenfurterstraße stadtauswärts (Ferlach/Borovlje bis Görttschach/Goriče) zu kontaktieren, um eine Bestandsaufnahme einer möglichen Erweiterung (evtl. Radweg) und Verschönerung unserer einzigen Einfahrtsstraße zu eruieren. Ich habe schon mit einigen Besitzern gesprochen. Es gibt viel Bereitschaft zur Mitarbeit und das stimmt mich sehr froh. Das sind zurzeit noch Vorarbeiten ohne jeglicher Zugeständnisse. Wenn es wirklich gelingen sollte,

miteinander ein gemeinsames Gemeindeprojekt zustande zu bringen, wäre dies sicherlich ein Gewinn für die ganze Gemeinde. Mittlerweile hat der letzte Sturm leider auch noch fast alle restlichen stehenden Bäume dahingerafft. Sicherlich wird auch zu überlegen sein, welche Bäume und Sträucher für eine Bepflanzung in Frage kommen, da sie den neuen Herausforderungen des Klimas und der Witterung angepasst sein müssen.

Schneeräumung

Mit dem Schnee sind wir alle konfrontiert. Am bequemsten ist es, wenn man einen Hausbesorger hat, der die Arbeiten übernimmt. Man hat keine Sorgen mehr. In dieser Situation sind aber nicht allzu viele. Das bedeutet, dass Sie selbst für den Aufwand verantwortlich sind und den Schnee auch selber räumen müssen. Viel wird geschimpft, wenn der Pflug zu spät kommt oder den Schnee vor die Haustüre schiebt usw. usw. Dennoch ist

es auch wichtig, sich in die Situation der Fahrer zu versetzen, die oft in der Nacht stundenlang arbeiten müssen, wo wir noch alle in den Betten sind. Ich wurde gebeten, auch die Situation der Schneeräumer einmal zu beleuchten und für sie eine Lanze brechen.

Oft sind die Wege mit Autos verstellt und es gibt kein Weiterkommen. Vielerorts wird der Schnee auch auf die Straße geschoben und dann hat man ihn erst wieder vor der Tür, weil der Pflug ihn zwangsweise zurückschieben muss. Bei großen Schneemassen gibt es das Problem der Entsorgung. Oft sind auch auf die Straße hängende Äste ein Problem.

Es wird keine hundertprozentige Lösung für alle geben, dennoch kann man mit gegenseitigem Respekt und gegenseitiger Hilfe doch viele Probleme besser lösen. —>

Mag. Roman Verdel

Stadtrat

Referent für Hoch- und Tiefbau und Verkehr



VOLKSBANK KÄRNTEN



Mit Ihrer Hausbank

IN ZUKUNFT GUT HABEN.

Starten Sie jetzt mit Ihrem persönlichen Ansparplan. Wir beraten Sie gerne.

JETZT SICHERN!



* Für die Aktion gilt: Eine gratis Pkw-Jahres-Vignette 2019 für einen Neubeschluss (Versicherungsantrag) einer ERGO fürs Leben, einer Lebensvorsorge Classic oder einer Lebensvorsorge Dynamic im Zeitraum von 1.10.2018 bis 31.12.2018 mit spätestem Versicherungsbeginn 1.2.2019. Ab einer laufenden Prämie von 75 Euro monatlich, 225 Euro pro Quartal, 450 Euro pro Halbjahr oder 700 Euro pro Jahr bzw. ab 15.000 Euro Einmalprämie. ERGO fürs Leben, Lebensvorsorge Classic und Lebensvorsorge Dynamic sind Er- und Ablebensversicherungen der ERGO Versicherung Aktiengesellschaft. Bei Prämienfreistellung, Rückkauf oder Beendigung des Versicherungsvertrages (Rückkauf) bzw. Reduktion der vereinbarten laufenden Prämien unter die oben genannten laufenden Mindestprämien innerhalb von 24 Monaten ab Versicherungsbeginn, ist der Vignettenpreis in voller Höhe an die ERGO Versicherung AG zu bezahlen. Diese Aktion kann nicht mit anderen Aktionen kombiniert werden. Eine Barabgabe ist nicht möglich.

Sanierung der Auengasse

Mittlerweile wurde die Auengasse fertiggestellt. Ferlach/Borovlje hat einen repräsentativen Platz bekommen, der dem Wirtschaftsstandort alle Ehre macht.



Sanierung der alten B91 Brücke in Strau

Die Brücke in Strau wurde ebenfalls schon für den Verkehr freigegeben. Damit können die Anrainer endlich wieder schneller zur Hauptstraße gelangen.



Allen Bürgerinnen und Bürgern wünsche ich festliche und friedvolle Weihnachtsfeiertage und ein erfolgreiches Neues Jahr 2019.

Vsem bralkam in bralcem želim blagoslovljene praznike in uspešno Novo leto 2019.

Ihr/Vaš
STR/MS Mag. Roman Verdel

14. Gesundheitstag in Ferlach – die Sehkraft bis in Alter erhalten

Im Mittelpunkt des 14. Ferlacher Gesundheitstages stand dieses Mal eines der wichtigsten Organe des menschlichen Körpers – das Auge. Das Auge versorgt das menschliche Gehirn mit mehr Information, als alle anderen Sinne. Umso wichtiger ist es also, die Sehkraft bis ins hohe Alter zu erhalten. Optikerspezialist Alfred Plessin veranschaulichte in seiner Präsentation das Auge und ging dabei auf die vielen Fehlsichtigkeiten ein.

Bei der Hälfte aller Menschen besteht statistisch eine Einschränkung der Sehkraft. Die Augenfachärztin Dr. Katrin Weiss zeigte in ihrem Vortrag wie Krankheiten, wie beispielsweise Diabetes, Bluthochdruck oder Migräne sich auf unser Sinnesorgan das Auge auswirken. Oder welche Möglichkeiten der Therapie es bei einer Netzhautablösung, einer Augenthrombose oder bei der Erkrankung „Grüner Star“ gibt. Bei Augenerkrankungen sollte man auf alle Fälle einen Arzt aufsuchen – sonst kann es sein, dass man erblindet und eines seiner wichtigsten Sinnesorgane verliert. Zum Abschluss des Gesundheitstages zeigte Hannelore Kimeswenger-Heschl, wie mit praktischen Kräftigungs- und Gleichgewichtsübungen schwerwiegende Stürze im Alter vermieden werden können.

Gesundheitscheck für die Besucher

Die Besucher konnten hier mit verschiedenen Tests auch ihren eigenen Gesundheitszustand testen. So konnten sie ihren Blutdruck- sowie Blutzucker messen lassen, ihre Lungenfunktion testen, ihr Gehör einer Probe unterziehen oder auch direkt vor Ort ihre Sehkraft testen lassen.



V.l.n.r. Arbeitskreisleiterin Cornelia Hribernik, Hannelore Kimeswenger-Heschl, Alfred Plessin, René Plessin, Dr. Katrin Weiss, Pflegestammtischbeauftragte Edith Obiltschnig, Osteoporose-Selbsthilfegruppenleiterin Sonja Woschnak, Bürgermeister BR RgR Ingo Appé



- Reparatur aller Automarken & Typen
- Überprüfung § 57a
- Renault & Dacia Vertragspartner

Wir wünschen
Frohe Weihnachten
und ein gutes
neues Jahr

Renault Ferlach GmbH
Christian Ogris

Ferlach | Klagenfurter Straße 42 | Tel. 04227 / 37 45
www.renault-ferlach.at




150 Jahre Geburtstag

Familie Anneliese und Jürgen Schwiedessen aus Overath im Süden von Nordrhein-Westfalen macht seit Jahrzehnten Urlaub in Ferlach. Im Rahmen einer großen Familienfeier wurde gemeinsam Geburtstag gefeiert: Vater Jürgen – 75 Jahre, Tochter Angela – 50 Jahre und Enkelin Oletta – 25 Jahre.

Die Feier wurde deshalb beim Gasthof Schaidabauer ausgerichtet, weil Anneliese eine gebürtige Dollicherin ist und Familie Schwiedessen mittlerweile 65 Urlaube in Ferlach verbrachte. Überrascht wurden die Geburtstagsjubilare mit dem Auftritt einer Abordnung des Stadtchores Ferlach. In Vertretung des Ferlacher Bürgermeisters dankte Stadtrat Ervin Hukarevic den Gästen aus Deutschland für die jahrzehntelange Urlaubstreue.



Auszeichnung für die schönsten Gärten Ferlachs



Beim 21. Kärntner Landesblumenschmuckbewerb hat Ferlach zum fünften Male in Folge den 1. Platz als schönste Stadtgemeinde Kärntens erzielt. Auch unsere Ferlacherinnen und Ferlacher haben bei der Kärntner Blumenolympiade mit ihren Gärten beeindruckt. Mit der Pflege der Gärten tragen die Teilnehmer maßgebend zur Verschönerung des Ortsbildes bei. Um sich bei allen TeilnehmerInnen für die Initiative zu bedanken, lud Bürgermeister Ingo Appé zu einer Feier ins Rathaus ein. In einem feierlichen Rahmen wurde den Teilnehmern von



GLAS SENKT IHRE HEIZKOSTEN!
Für fachgerechte, moderne Bau- und
Innenverglasungen aller Art empfiehlt sich

GLAS FISTER

Hubertusweg 14, 9170 Ferlach
E-Mail: glas.fister@gmx.at

Glasreparaturen, Kunstverglasung, Wärmeschutz, Schallschutz, Spiegel . . .

Wir wünschen allen unseren Kunden frohe Weihnachten!



Telefon: 04227 / 2574
Fax: 04227 / 3334

Weihnachten steht vor der Tür!

**Bei SCHMUCK & MODE WEBER
besorgen Sie stressfrei Ihre
Weihnachtseinkäufe!**



**WEIHNACHTS-
AKTION**
Winterjacken
-20%

Dabei wählen Sie aus einem sehr vielfältigen Sortiment das Passende. Auf Wunsch werden die von Ihnen ausgesuchten Geschenke oder auch Gutscheine gerne und liebevoll für Sie kostenlos verpackt.

Wir danken unseren Kunden
für die Treue und wünschen ein
Frohes Fest sowie ein glückliches
und gesundes Jahr 2019!

**Schmuck & Mode
Weber Georgia**

Hauptplatz 15
9170 Ferlach
Tel.: 0 42 27 / 35 93

Vzbgm. Christian Gamlser, im Beisein von Ferlachs Gärtnermeister Gerald Wunder, eine Urkunde sowie ein Präsent für die Gartensaison 2019 überreicht. Alle Blumenfreunde sind 2019 eingeladen bei der 22. Blumenolympiade mitzumachen. Die Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Innerhalb der Gemeinde Ferlach wurden folgende Kategorien bewertet und nachstehende Personen errangen Spitzenplätze:

Kategorie Bauernhof und Buschenschank:

1. Platz: Maria Schlemitz

Kategorie Privathaus mit Balkon und Garten

1. Platz: Susanne und Franz Pucher
2. Platz: Adelheid und Stefan Strauss
3. Platz: Annemarie Kelih

Kategorie Gartenparadies

1. Platz: Gerlinde Wimmer





**„Holen Sie sich jetzt
Ihren persönlichen
Ansparplan, damit
Sie es in Zukunft
gut haben.“**

**Christine
Dovjak**
Kundenbetreuerin

**ICH
BERATE
SIE
GERNE!**

9170 Ferlach
Hauptplatz 6
T: 05 09 09-3934
E: christine.dovjak@vbktn.at

volksbank-kaernten.at

130 Jahre Jubiläum der Stadtbücherei Ferlach

Die Ferlacher Stadtbücherei wurde am 23.10.1888 als „Bibliotheks-Verein in Ferlach zu Oberferlach“ von Josef Marx gegründet, damit ist sie nach Retz (NÖ) die zweitälteste Stadtbücherei Österreichs und auch ein geschätzter und fester Bestandteil der Gemeinde Ferlach.

Im Oktober gab es ein eigenes Jubiläumsprogramm:

Am 6.10. 2018 wurde beim Tag der offenen Tür bei Kaffee und Kuchen nach Lust und Laune geschmökert, geredet und gebastelt.



Am 21.10. 2018 lud dann die Stadtbücherei Ferlach, gemeinsam mit dem Kulturring Ferlach, im Rahmen eines Kulturfrühstücks zur großen Jubiläumsfeier ins Schloss Ferlach.

Unter dem Motto „Die Welt von Gestern“ entführte Schauspieler Maximilian Achatz das Publikum in die Welt vor 130 Jahren. Musikalisch unterstützt wurde er dabei von Pianistin Lucia Haab, die ausgewählte Stücke von Schuhmann, Chopin und modernen Komponisten spielte. Ein Filmschnitt von alten Fotografien sowie die Verwendung von historischen Kostümen unterstützten die Darbietung auch auf visueller Ebene.

Begrüßungs- und Dankesworte gab es von Vizebürgermeister Christian Gamsler, der Referentin für Bildungswesen und Kulturringobfrau Astrid Kirschner-Mack sowie Bibliotheksleiterin Anna Gentilini.



Das Gemälde vom damaligen Verweser der Kestag, Josef Marx, wurde freundlicherweise von Familie Margit und Gerd Egger für diese Veranstaltung zur Verfügung gestellt.

V. li. n. re.: Referentin für Bildungswesen Vizebürgermeisterin Astrid Kirschner-Mack, Pianistin Lucia Haab, Schauspieler Maximilian Achatz, Bibliotheksleitung Anna Gentilini.

Fotos: Dieter Arbeiter

*Frohe Weihnachten
und einen guten Start
ins neue Jahr wünscht*

Gasthof - Pension

Ratz

Kirschentheur 6
A-9162 Strau

04227 23 28 0
office@ratz.at

Rosentaler Schätze – ProduzentInnen gesucht

Das Rosental ist reich an regionalen Produkten, interessanten LebensmittelhandwerkerInnen und kreativen Köpfen. „Genuss.Rosental“ stellt nun dieses wertvolle Potenzial in den Mittelpunkt.



Bei uns in Ferlach entsteht in bester Lage ein Genuss Shop, der Produkte verschiedenster Lieferantinnen und Lieferanten präsentiert. Dafür werden Personen gesucht, die ihre qualitativen Produkte stetig im Regionsshop anbieten. Der Projektträger, die Ferlacher Kommunal GmbH, sucht Produzentinnen und Produzenten, welche die Liebe zu regionalen Rosentaler Produkten (Dauer- und Frischwaren wie Speck, Salami, Topfen, Marmeladen, unterschiedliche Mehlsorten, Weine, Schnäpse und Liköre, Säfte, Öle, Kräuter und Gewürze, Seifen, Handwerk, etc.) teilen. Es sollen Waren in Szene gesetzt, neu kreiert und kombiniert werden.

Wenn Sie sich für diese Aufgabe gestärkt fühlen, freut sich der Betreiber, mit Ihnen gemeinsam „Genuss.Rosental“ als bodenständige, kreative aber vor allem innovative Vermarktungsplattform aufzubauen.

Über Details informiert Sie gerne Christina Maier, Tel. 0664 111 99 84, christina.maier@ktn.gde.at

Lia Schaschl – eine vorbildhafte Sammlerin

Sie ist für viele Bewohner der Ortschaft Kirschentheur, aber auch für die umliegenden Ortschaften, eine bekannte Adresse für die Abgabe von Stoppeln und Kunststoffverschlüssen. Vor etwa acht Jahren hat sie mit dem Sammeln begonnen und in diesem Jahr hat sie bereits 30 gelbe Säcke zu je 13 – 15 kg gefüllt. Dieses Stöpsel sammeln dient einem guten Zweck. Die Stöpsel werden an eine Recycling-Firma verkauft und mit dem Erlös werden u.a. Therapien für erkrankte Kinder ermöglicht. Ein großes Dankeschön an Lia Schaschl! Infos unter www.stoepsel-sammeln.at



Faschingsgilde Ferlach unterstützt Bergrettung Ferlach

Die „Ferlacher Faifalan“ stellen sich auch heuer wieder in den Dienst der guten Sache. So gab kurz vor der Weihnachtszeit eine Abordnung der Faschingsgilde Ferlach um Obmann und Gildenkazler Edwin Kanzian ein Stelldichein bei der Bergrettung Ferlach. Für die geplante und längst notwendige Anschaffung eines neuen Einsatzfahrzeuges wurden der Mannschaft rund um Ortsstellenleiter Erwin Orazz finanzielle Mittel aus dem Reinerlös der Faschingsitzungen 2018 übergeben.



Kärntner Gilden weckten den Faschingsnarren



Am 11.11. um 11:11 Uhr empfing Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser erstmals 21 Faschingsgilden aus ganz Kärnten in der Landesregierung zum Landesnarrenwecken. Damit begann offiziell die Zeit der Faschingsvorbereitung. Auch eine Abordnung der Faschingsgilde Ferlach (Bumm Bumm) nahm stilvoll mit einem Oldtimerbus der Nostalgiebahnen am Landesnarrenwecken in Klagenfurt teil.

Tandeln und Tauschen beim 1. Rosentaler Tandlermarkt



Foto: Dieter Arbeiter

Große und kleine Hobby-Tandler waren beim 1. Rosentaler Tandlermarkt und Kinderflohmarkt im Gaston-Glock-Park mit Begeisterung dabei. Für zusätzlichen Spaß sorgte eine Hupfburg und auch für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens vorgesorgt. Eine Wiederholung ist auf jeden Fall im kommenden Jahr geplant.

Ferlacher Fasching 2019

Die Stadtgemeinde Ferlach veranstaltet am Fasching-Sonntag, den 3. März 2019, ab 13.00 Uhr, den traditionellen Faschingsumzug.

Treffpunkt: 12.30 Uhr beim Arbeiterheim

Abmarsch: 13.00 Uhr zum Hauptplatz

Die Prämierung der Faschingsgruppen mit tollen Preisen findet als Open-Air-Veranstaltung auf dem Hauptplatz statt. Wenn auch Sie mit Ihrer Gruppe am Umzug teilnehmen wollen, melden Sie sich einfach bei der Stadtgemeinde Ferlach, Hr. Boris Hucek unter Tel. Nr. 04227/2600-29, 0664/5203846, E-Mail boris.hucek@ktn.gde.at oder Anmeldeformular auf unserer Homepage www.ferlach.at. Um den Faschingsumzug noch größer werden zu lassen, laden wir auch unsere Nachbargemeinden recht herzlich zu dieser traditionellen Veranstaltung ein.



PAGITZ

Unterferlach 34
9170 Ferlach

Unterferlach 34
9170 Ferlach



Im Namen meines gesamten Teams danke ich für Ihr Vertrauen im abgelaufenen Jahr und wünsche Ihnen Frohe Weihnachten und ein glückliches Jahr 2019!



Günther Pagitz



Noch auf der Suche nach einem passenden Weihnachtsgeschenk? Ein **Gutschein** der Firma Pagitz ist immer eine gute Wahl! Ob **Baumarkt-artikel** für den Heimwerker, **Baustoffe** für den Umbau, **Brennstoffe** für gemütliche Stunden zuhause, oder **Dieselskraftstoff** für Ihr Auto - wir haben für (fast) jeden etwas!

www.pagitz-baustoffe.at

 [/pagitzbaustoffe](https://www.facebook.com/pagitzbaustoffe)

Ferlacher Terminkalender

Jänner – April 2019



Veranstaltungen

**Bitte geben Sie uns Ihre
Veranstaltungstermine
rechtzeitig bekannt unter
ferlach@ktn.gde.at**

Wiederkehrende Termine

dienstags

OTELO Ferlach, Alte Apotheke
English Conversation free and open to everybody – come and join us!
10:00 bis 11:00 Uhr

mittwochs

OTELO Ferlach, Alte Apotheke
Otelo singt! 19:00 bis 20:30 Uhr
Der Projektchor geht in die Verlängerung –
Info: Ingrid Mack 0680/2379271

jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat

Beratung und Service rund ums Hörgerät
und Hören von Firma Neuroth, Rathaus,
ÖGB Raum 09:00 bis 12:00 Uhr

jeden 1. Dienstag im Monat

Kostenlose Rechtsberatung von RA-Kanzlei
Mag. Dr. Mirko Silvo Tischler & Partner,
Rathaus, Sitzungssaal 14:00 bis 15:00 Uhr

JÄNNER 2019

Samstag, 05. Jänner 2019

Rosentaler Bauernball
Ort: Rathaus Ferlach
Zeit: 19:00 Uhr
Veranstalter: ÖVP-Bauernbund
St. Margareten/Ros.

Mittwoch, 09. Jänner 2019

Seniorenachmittag
Ort: Gasthaus Blauer Affe
Zeit: 15:00 Uhr
Veranstalter: Seniorenbund Ferlach

Stammtisch für Pflegende Angehörige
Ort: ÖGB Raum/Rathaus
Zeit: 15:30 – 17:30 Uhr
Veranstalter: Stadtgemeinde Ferlach

Donnerstag 10. Jänner 2019

Multivisionsvortrag „Jakobsweg“
Ort: Rondeau Ferlach
Zeit: 20:00 Uhr
Veranstalter: Kurt Doujak
world4fun4@gmail.com

Freitag, 18. Jänner 2019

Tag der offenen Tür
Ort: HTL Ferlach
Veranstalter: EUREGIO HTBLVA Ferlach

Samstag, 19. Jänner 2019

Rosentaler Neujahr
Ort: Rathaus Ferlach
Zeit: 19:30 Uhr
Veranstalter: Musikschule Ferlach

Holzhackerball
Ort: Familienhof Sereinig Bodental
Zeit: 20:00 Uhr
Veranstalter: Holzhackerverein Bodental

Montag, 21. Jänner 2019

Osteoporose Stammtisch
Ort: ÖGB Raum/Rathaus
Zeit: 18:30 Uhr
Veranstalter: SHG Osteoporose Ferlach

Mittwoch, 23. Jänner 2019

Jahreshauptversammlung
Ort: Gasthaus Plasch

Zeit: 15:00 Uhr
Veranstalter: Seniorenbund Ferlach

Freitag, 25. Jänner 2019

Jahreshauptversammlung – LAiF
Ort: alte Apotheke
Zeit: 09:00 Uhr
Veranstalter: LAiF

Samstag, 26. Jänner 2019

Tanzsportclub-Ball
Ort: Rathaus Ferlach
Zeit: 19:30 Uhr
Veranstalter: Tanzsportclub Ferlach

FEBER 2019

Freitag, 01. Feber 2019

Wochenmarkt
Ort: Hauptplatz Ferlach
Zeit: 08:00 – 14:00 Uhr
Veranstalter: Stadtgemeinde Ferlach

Samstag, 02. Feber 2019

Turnerball
Ort: Rathaus Ferlach
Zeit: 19:30 Uhr
Veranstalter: FTV

Mittwoch, 06. Feber 2019

Stammtisch für Pflegende Angehörige
Ort: ÖGB Raum/Rathaus
Zeit: 15:30 – 17:30 Uhr
Veranstalter: Stadtgemeinde Ferlach

Freitag, 08. Feber 2019

Wochenmarkt
Ort: Hauptplatz Ferlach
Zeit: 08:00 – 14:00 Uhr
Veranstalter: Stadtgemeinde Ferlach

Faschingssitzung
Ort: Rathaus Ferlach

Wir wünschen allen unseren Gästen frohe Weihnachten!



Montag und Dienstag Ruhetag!

Unser tägliches Angebot:
Bodenständige Küche, Nudelgerichte
und unsere Pizzen aus dem Holzofen

ALLE SPEISEN AUCH ZUM MITNEHMEN!

Waagplatz 4 • A-9170 Ferlach • 04227-2732



*Wir wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest
und erholsame Feiertage!*

Kekserlmarkt

Hausfrauen- und Konditorkekse

Betriebsurlaub

vom 22. Dezember bis 5. Jänner

Wieder geöffnet ab 6. Jänner

Gasthaus Plasch

9170 Ferlach,
Ressnig 17

04227-2370

www.gasthof-plasch.at



Zeit: 19:30 Uhr
Veranstalter: Kulturreferat der Stadt Ferlach/
Faschingsgilde Ferlach

Samstag, 09. Feber 2019

Faschingssitzung

Ort: Rathaus Ferlach
Zeit: 19:30 Uhr
Veranstalter: Kulturreferat der Stadt Ferlach/
Faschingsgilde Ferlach

Rosentaler Ball

Ort: Gasthaus Plasch
Zeit: 20:30 Uhr
Veranstalter: MGV Alpenrose Ferlach

Freitag, 15. Feber 2019

Wochenmarkt

Ort: Hauptplatz Ferlach
Zeit: 08:00 – 14:00 Uhr
Veranstalter: Stadtgemeinde Ferlach

Faschingssitzung

Ort: Rathaus Ferlach
Zeit: 19:30 Uhr
Veranstalter: Kulturreferat der Stadt Ferlach/
Faschingsgilde Ferlach

Samstag, 16. Feber 2019

Faschingssitzung

Ort: Rathaus Ferlach
Zeit: 19:30 Uhr
Veranstalter: Kulturreferat der Stadt Ferlach/
Faschingsgilde Ferlach

Montag, 18. Feber 2019

Osteoporose Stammtisch

Ort: ÖGB Raum/Rathaus
Zeit: 18:30 Uhr
Veranstalter: SHG Osteoporose Ferlach

Mittwoch, 20. Feber 2019

Faschingsnachmittag mit Heringschmaus

Ort: Gasthaus Plasch
Zeit: 15:00 Uhr
Veranstalter: Seniorenbund Ferlach

Freitag, 22. Feber 2019

Wochenmarkt

Ort: Hauptplatz Ferlach
Zeit: 08:00 – 14:00 Uhr
Veranstalter: Stadtgemeinde Ferlach

Faschingssitzung

Ort: Rathaus Ferlach
Zeit: 19:30 Uhr
Veranstalter: Kulturreferat der Stadt Ferlach/
Faschingsgilde Ferlach

Samstag, 23. Feber 2019

Faschingssitzung

Ort: Rathaus Ferlach
Zeit: 19:30 Uhr
Veranstalter: Kulturreferat der Stadt Ferlach/
Faschingsgilde Ferlach

MÄRZ 2019

Freitag, 01. März 2019

Wochenmarkt

Ort: Hauptplatz Ferlach
Zeit: 08:00 – 14:00 Uhr
Veranstalter: Stadtgemeinde Ferlach

Sonntag, 03. März 2019

Faschingsumzug

Ort: Arbeiterheim
Treffpunkt: 12:30 Uhr
Abmarsch: 13:00 Uhr

Veranstalter: Kulturreferat der Stadtgemeinde
Ferlach

Kinderfasching mit Kinderanimation

Ort: Rondeau Ferlach
Zeit: 14:00 – 17:00 Uhr
Veranstalter: Kinderfreunde Ferlach

Montag, 04. März 2019

Rosenmontag-Ball

Ort: Rathaus Ferlach
Zeit: 14:00 Uhr
Veranstalter: PVÖ - OG Ferlach

Mittwoch, 06. März 2019

Stammtisch für Pflegende Angehörige

Ort: ÖGB Raum/Rathaus
Zeit: 15:30 – 17:30 Uhr
Veranstalter: Stadtgemeinde Ferlach

Freitag, 08. März 2019

Wochenmarkt

Ort: Hauptplatz Ferlach
Zeit: 08:00 – 14:00 Uhr
Veranstalter: Stadtgemeinde Ferlach

Samstag, 09. März 2019

Trophäenschau

Ort: Rathaus Ferlach
Zeit: ab 10:00 Uhr
Veranstalter: Hegering Ferlach

Mittwoch 13. März 2019

Gesundheitsvortrag

Ort: Otelo
Zeit: 15:00 Uhr
Veranstalter: Seniorenbund Ferlach



Freitag, 15. März 2019**Wochenmarkt**

Ort: Hauptplatz Ferlach
 Zeit: 08:00 – 14:00 Uhr
 Veranstalter: Stadtgemeinde Ferlach

Samstag, 16. März 2019**Abschlussball der HTL Ferlach**

Ort: Rathaus Ferlach
 Zeit: 19:00 Uhr
 Veranstalter: EUREGIO HTBLVA Ferlach

Montag, 18. März 2019**Josefmarkt**

Ort: Hauptplatz Ferlach
 Zeit: ab 07:00 Uhr
 Veranstalter: Stadtgemeinde Ferlach

Osteoporose Stammtisch

Ort: ÖGB Raum/Rathaus
 Zeit: 18:30 Uhr
 Veranstalter: SHG Osteoporose Ferlach

Mittwoch, 20. März 2019**„Schachnovelle“ - Theater Waltzwerk**

Ort: Rondeau Ferlach
 Zeit: 20:00 Uhr
 Veranstalter: Kulturring Ferlach

Freitag, 22. März 2019**Wochenmarkt**

Ort: Hauptplatz Ferlach
 Zeit: 08:00 – 14:00 Uhr
 Veranstalter: Stadtgemeinde Ferlach

„Schachnovelle“ - Theater Waltzwerk

Ort: Rondeau Ferlach
 Zeit: 20:00 Uhr
 Veranstalter: Kulturring Ferlach

Freitag, 22. – 29. März 2019**Therme „MORAUSKE-Toplice“ (SLO)**

Veranstalter: PVÖ - OG Ferlach

Samstag, 23. März 2019**„Schachnovelle“ - Theater Waltzwerk**

Ort: Rondeau Ferlach
 Zeit: 20:00 Uhr
 Veranstalter: Kulturring Ferlach

Sonntag, 24. März 2019**„Schachnovelle“ - Theater Waltzwerk**

Ort: Rondeau Ferlach
 Zeit: 20:00 Uhr
 Veranstalter: Kulturring Ferlach

Dienstag, 26. März 2019**Konzert der Jüngsten**

Ort: Rathaus Ferlach
 Zeit: 17:00 Uhr
 Veranstalter: Musikschule Ferlach

Donnerstag, 28. März 2019**„Schachnovelle“ - Theater Waltzwerk**

Ort: Rondeau Ferlach
 Zeit: 20:00 Uhr
 Veranstalter: Kulturring Ferlach

Freitag, 29. März 2019**Wochenmarkt**

Ort: Hauptplatz Ferlach
 Zeit: 08:00 – 14:00 Uhr
 Veranstalter: Stadtgemeinde Ferlach

„Schachnovelle“ - Theater Waltzwerk

Ort: Rondeau Ferlach
 Zeit: 20:00 Uhr
 Veranstalter: Kulturring Ferlach

Samstag, 30. März 2019**„Schachnovelle“ - Theater Waltzwerk**

Ort: Rondeau Ferlach
 Zeit: 20:00 Uhr
 Veranstalter: Kulturring Ferlach

Sonntag, 31. März 2019**„Schachnovelle“ - Theater Waltzwerk**

Ort: Rondeau Ferlach
 Zeit: 20:00 Uhr
 Veranstalter: Kulturring Ferlach

APRIL 2019**Mittwoch, 03. April 2019****Stammtisch für Pflegende Angehörige**

Ort: ÖGB Raum/Rathaus
 Zeit: 15:30 – 17:30 Uhr
 Veranstalter: Stadtgemeinde Ferlach

Freitag, 05. April 2019**Wochenmarkt**

Ort: Hauptplatz Ferlach
 Zeit: 08:00 – 14:00 Uhr
 Veranstalter: Stadtgemeinde Ferlach

Samstag, 06. April 2019**Jahreshauptversammlung**

Ort: Rathaus Ferlach
 Zeit: 14:00 Uhr
 Veranstalter: PVÖ – OG Ferlach

Donnerstag, 11. April 2019**Vernissage Eröffnung – Waltraud Krawagna**

Ort: Rondeau Ferlach
 Zeit: 19:30 Uhr
 Veranstalter: Kulturring Ferlach

Freitag, 12. April 2019**Wochenmarkt**

Ort: Hauptplatz Ferlach
 Zeit: 08:00 – 14:00 Uhr
 Veranstalter: Stadtgemeinde Ferlach

Ab sofort können Sie selbst Ihre Veranstaltungen auf der neuen Homepage der Stadt Ferlach unter www.ferlach.at/stadtleben/vereine ankündigen

DurchDACHte Lösungen!

MEISTERBETRIEB JERNEJ

JK DACH
GmbH & Co KG

Littermooserweg 22
A-9122 St. Kanzian
Tel.: +43-4239-3130
Fax: +43-4239-3130-16
www.jkdach.com
office@jkdach.com

Unsere Leistungen:

- * Dachdeckerarbeiten
- * Spenglerarbeiten
- * Kaltdächer
- * Flachdächer
- * Schwimmbeckenfolien
- * Sonnenkollektoren
- * Photovoltaikanlagen
- * Fassadenverkleidungen
- * Dachsanierungen

**Ihr heimischer Bedachungs-
spezialist wo *Qualität,
Zuverlässigkeit und Preis
stimmen***

Das JK-Dach-Team wünscht
allen Gemeindebürgern ein
frohes Weihnachtsfest mit
viel Glück, Kraft und
Gesundheit im neuen Jahr!

Foto: Dieter Arbeiter



Das war das „Große Fest der Rosentaler Stimmen“

Bis auf den letzten Platz besetzt war der Große Ferlacher Rathausaal beim 47. Rosentaler Singen. 12 Chöre mit insgesamt 150 Sängerrinnen und Sängern präsentierten ihre schönsten Lieder.

Die Talschaft Rosental mit der Obfrau Eva-Maria Rebernig und ihr Vorstandsteam, bestehend aus Chorleiter Daniel Valant, Obfrau-Stv. Günther Poschinger, Schriftführer und Pressechef Herbert Klatzer hat es sich zum Ziel gemacht, das Rosentaler Singen für alle Chöre des Rosentales zu öffnen und den Chorgesang als kulturelle Besonderheit des Rosentales zu etablieren. Dabei sind sie auch als Brückenbauer erfolgreich

unterwegs, es wurde nicht nur deutsch sondern auch wieder in slowenischer Sprache gesungen.

Durch das zweistündige Programm führten die beiden Sprecher Andreas Köllich und Obfrau Eva Maria Rebernig, die mit lustigen Anekdoten über so manche Eigenheiten der einzelnen Chöre für zusätzliche Unterhaltung sorgten.

Höhepunkt des musikalischen Abends bildete der große Gesamtchor, in dem alle 150 Sängerinnen und Sänger die Rosentaler Hymne „O Rosntäl, du scheanes Täl ...“ angestimmt haben und vom sangesfreudigen Rosentaler Publikum begleitet wurden.

WENN SEHNSUCHT AUF
WIRKLICHKEIT TRIFFT.





MAZDA CX-3 FACELIFT

Jetzt mit
€ 2.000*
BONUS

* Aktion gültig bei Kauf eines Mazda CX-3 Neufahrzeuges bei Zulassung bis 28. Dezember 2018 bzw. Auslieferung bis 31. März 2019. Die Aktion ist nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Verbrauchswerte: 4,4-7,0 l/100 km, CO₂-Emissionen: 114-160 g/km. Symbolfoto.

Gautsch
• F E R L A C H •

Kirschentheuer 60 • 9162 Strau/Ferlach
Tel. 04227/56 00 • Mobil 0664/233 77 43
office@auto-gautsch.at • www.auto-gautsch.at



Vor 140 Jahren - am 18.11.1878 - wurde die k.u.k. Fachschule für Gewehrindustrie in Ferlach gegründet.

Neben der Gründung der Genossenschaft 1885 (laut Historikerin Renate Jernej), der Maschinenhäuser und der Ferlacher Fachschule für Gewehrindustrie 1878 war die Errichtung einer Probieranstalt 1882 ein wichtiger Schritt für das Büchsenmacherhandwerk in Ferlach. Damit wurde der Standort für die Waffenproduktion amtlich aufgewertet. Aus der Probieranstalt wurde das Beschussamt, das heute noch in Ferlach zu finden und neben Wien das Einzige in Österreich ist. Heute besuchen rund 550 SchülerInnen aus rund 21 Ländern die 4 Ausbildungsschwerpunkte der HTL Ferlach, die somit zurecht einen internationalen Ruf genießt, da die HTL Ferlach in vielen Ausbildungsbereichen ein (weltweites) Alleinstellungsmerkmal hat:

- Waffen- und Sicherheitstechnik
- Fertigungstechnik
- Schmuck, Graviertechnik, Kunstschmiede
- Industriedesign

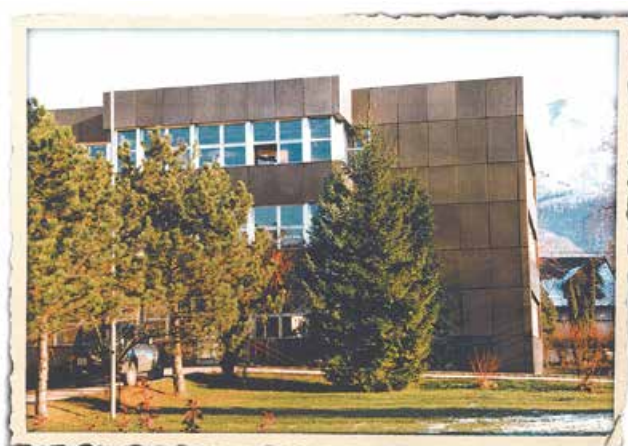
HISTORISCHE ENTWICKLUNG

- 1878 Gründung der Schule als K&K Fachschule für Gewehrindustrie; der Unterricht findet noch in angemieteten Lokalitäten statt
- 1892 Fertigstellung und Bezug des ersten Schulgebäudes
- 1911 Umwandlung in eine Lehr- und Versuchsanstalt
- 1931 Städtische Lehranstalt für Handfeuerwaffen
- 1945 die Schule wird zum Quartier für deutsche und englische Truppen
- 1946 Wiedereröffnung als Landesfachschule für Handfeuerwaffen
- 1957 Angliederung einer Fachklasse für Gold- und Silberschmiede

- 1961 Feierliche Eröffnung des Büchsenmacherinternates
- 1963 Schaffung einer höheren Abteilung für Werkzeug- und Vorrichtungsbau
- 1963 Neubenennung der Schule als Höhere Technische Lehranstalt
- 1971-73 Bau und Eröffnung des neuen Schulgebäudes
- 1978 Neubenennung der Schule in Höhere Technische Bundeslehranstalt für Waffentechnik, Werkzeug- und Vorrichtungsbau
- 1988-89 Neubenennung der Abteilung für Werkzeugbau in Höhere Abteilung für Fertigungstechnik
- 1996 Spatenstich für den Zubau
- 1998 Eröffnung des neuen Schultraktes Süd
- 1999 Fertigstellung des Mitteltraktes
- 1999 Schaffung einer höheren Abteilung für Industriedesign
- 2000 Offizielle Eröffnung des neuen Schulgebäudes
- 2003 125-Jahr-Feier
- 2004 Installierung eines Kollegs für Design, Ausbildungsmodul Objektdesign
- 2008 Angliederung einer Versuchsanstalt „Höhere technische Bundeslehr- und Versuchsanstalt“ und „Versuchsanstalt für Materialprüfung, Sicherheits- und Waffentechnik“ per 01.01.2008; Neubenennung der Schule in Höhere Technische Bundeslehr- und Versuchsanstalt
- 2012/13 Der Lehrplan zur Führung einer 5-jährigen höheren Lehranstalt für Kunst und Design – Schmuck bzw. Graviertechnik tritt in Kraft.
- 2013 135-Jahr-Feier
- 2014 Neubenennung der Schule in EUREGIO HTBLVA FERLACH



Alte Schule im Jahre 1888



Schulgebäude von 1973 bis 1996

Volksschule 1 Ferlach

Schwimmtage an der VS1 Ferlach - Plavalni dnevi na LŠ 1 v Borovljah

Vom 14. bis 16.11.2018 fanden an der Volksschule 1 Ferlach die Schwimmtage für die 3. und 4. Schulstufe statt.

Od 14. do 16. novembra 2018 so bili 3. + 4. razredi plavali.

Die Unterstufe war vom 21.11. bis 23.11.2018 im Hallenbad.

Nun können alle Kinder perfekt schwimmen.

LŠ 1 je bila plavati. Otroci so se vsi zelo zabavali in znajo odlično plavati!

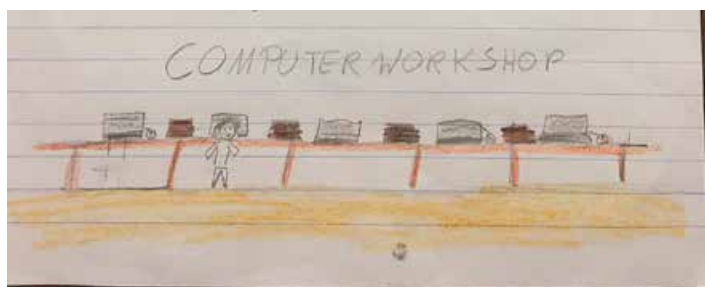
Eindruck der Schülerin/učenka Janina aus der 4a Klasse/razreda:



Internet für alle – Spletna mreža za vse

V sredo smo imeli obisk Dunajske univerze. Strokovnjaki so otrokom v delavnicah pokazali, kako se uporabljajo spletne strani in katere so za otroke najbolj zanimive.

Am Mittwoch, den 14.11.2018, fand an der VS 1 Ferlach ein Internet-Workshop statt. Die Kinder lernten den Umgang mit dem Internet und hatten viel Spaß bei der Schnitzeljagd durch das World Wide Web. Am Nachmittag waren Ferlachs Senioren zu Gast an der Schule. »Internet für alle« machte wirklich Spaß. Popoldan so bili na našo šolo vabljeni starejši občani. Schülerin/učenka Laura aus der 4b Klasse/razreda:



Projekt »Das Unwetter von Ferlach« –

Knjigice otrok iz 2a razreda »Nevihta in orkan v Borovljah«

Kinder der 2a Klasse unter der Leitung von Maria Oraže-Kert, BEd, zum Thema Sturm – Knjigice otrok iz 2a razreda pod vodstvom razredne učiteljice Marije Oraže-Kert, BEd, »Nevihta in orkan v Borovljah«

Leider können nicht alle Zeichnungen veröffentlicht werden, sie sind aber auf der Homepage der Volksschule 1 unter www.vs-ferlach1.ksn.at abgebildet.

Wir sagen Dankeschön für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen und wünschen allen frohe Weihnachten und schöne Stunden mit euren Liebsten sowie ein gesundes, glückliches Neues Jahr!



Geschäftsführerin Silvia ist seit 33 Jahren Friseurin, seit bereits 10 Jahren selbstständig und seit über einem Jahr im neuen, gemütlichen Salon mit ihrem Team am Ferlacher Kirchplatz neben dem Gemeindeamt tätig.



Kreativität und das Gefühl für Farben lebt sie auch privat beim Malen auf der Leinwand aus.



Nach wie vor glücklich über ihre Berufswahl, gilt ihre große Leidenschaft den drei Mini-Shetlandponys.



Silvia mit Lena, Evi, Celina, Julia

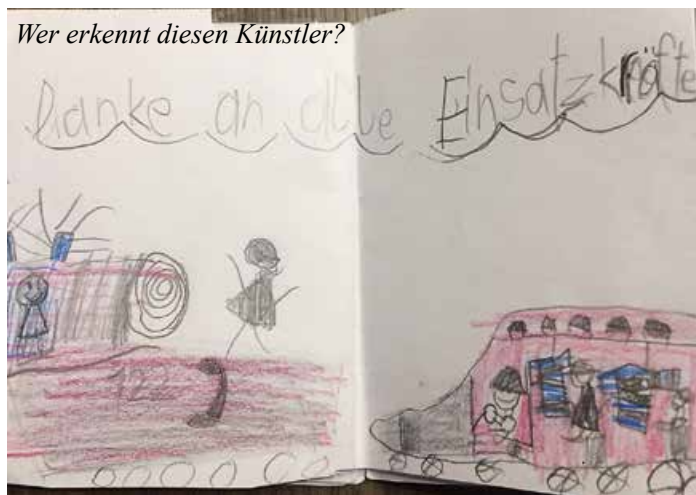
Silvia Ciesciutti
Kreativ Friseur

Hauptplatz 2, 9170 Ferlach
Tel.: 04227/21840

Öffnungszeiten:

Di. und Do. 7.30 - 12.00
und 13.30 - 18.00 Uhr
Mi. 7.30 - 13.00 Uhr
Fr. 7.30 - 18.00 Uhr
Sa. 7.30 - 14.00 Uhr

Wer erkennt diesen Künstler?



Schulverbund Ferlach VS 2 und VS 3

Medienprojekt „Bilder am Eis“

Der Schulverbund Ferlach VS 2 und VS 3 beteiligte sich auch heuer wieder mit zwei Objekten an dem Medienprojekt „Bilder am Eis“. Das Kärntner Medienzentrum für Bildung und Unterricht veranstaltet seit 2002 Europas einzigartige Freiluftgalerie am Weißensee. Die Volksschulen 2 und 3 waren bisher mit 12 Fahnen, die besondere Ereignisse und Aktionen widerspiegeln, vertreten. Die Eröffnung der Freiluftgalerie am Weißensee ist am Sonntag, 27. Jänner 2019.



Beide Fotos: Angermann

Das Schulleben wird durch die Aktivitäten der Sportgruppe ganzjährig bereichert. Ob Schi fahren, Eis laufen, Wandern, Walken, Klettern oder Tanzen – die Kinder freuen sich an der Bewegung, unterstützen damit ihre Gesundheit, ihr Wohlbefinden und erzielen so bessere Leistungen beim Lernen.

„Im Wald vom Wald lernen“, lautet das Motto der Waldpädagogik. Nicht auf der Schulbank sondern auf spielerische Weise sollen die Kinder den Wald erforschen und die Zusammenhänge in der Natur selbst entdecken. Eine wirkungsvolle Umwelterziehung kann am besten durch unmittelbares Erleben und eigenes Entdecken erfolgen. Durch diese unmittelbare Begegnung mit dem Wald soll auch das Verständnis für seinen Schutz und seine Pflege gefördert werden. Denn die Nähe zum Wald erweckt in den Kindern die Liebe zur Umwelt und Achtung vor ihr.

Kulturreferat und Kulturring der Stadt Ferlach – OTELO – Theater WalTzwerk präsentieren

„JOSEF UND MARIA“

Ein Weihnachtsmärchen für Erwachsene, geschrieben von Peter Turrini, gelesen von Aloisia Maschat und Maximilian Achatz, musikalisch vollendet durch „DIE UNVOLLENDENDEN“ und anschließend vorweihnachtliche Verabreichung „ana haaßen Suppn“

Ort: Schloss Ferlach – Rondeau

Wann: Freitag, 21. Dezember 2018, um 20.00 Uhr

Karten im Vorverkauf: € 20,-- und an der Abendkasse € 25,-- Vorverkauf bei Elisabeth Tschauko und in der Trafik Mikel, Kartentelefon: 0664 / 1841688

Turrinis Zwei-Personen-Weihnachtsmärchen ist das vielleicht erfolgreichste Stück des großen österreichischen Dramatikers und verströmt eine tiefe, allgemeine, weder orts- noch zeitgebundene Menschenliebe. Josef und Maria begegnen sich durch Zufall am Heiligen Abend im Personalraum eines großen Warenhauses. Nachdem sie (Maria) von der Familie ihres Sohnes explizit eingeladen wurde und er (Josef) überhaupt alleine ist, verbringen die beiden diese Nacht gemeinsam und spenden sich gegenseitig Trost. Bis sich ein kleines Weihnachtswunder ereignet und die beiden im Winter eine Art zweiten Frühling erleben ... Maria: „Herr Josef, Ihnen hat der Herrgott geschickt.“

„SCHACHNOVELLE“

Die Schachnovelle ist eine Novelle von Stefan Zweig, die er zwischen 1938 und 1941 im brasilianischen Exil schrieb. Es ist sein letztes und zugleich bekanntestes Werk.

Ort: Schloss Ferlach - Rondeau

Wann: 20. März 2019 - Premiere

22., 23. und 24. März 2019 sowie 28., 29., 30. und 31. März 2019. Alle Vorstellungen beginnen um 20.00 Uhr

Im Zentrum der Handlung steht die Konfrontation der psychischen Abgründe, die ein Gefangener der Gestapo erlebt hat, mit der oberflächlichen Lebenswelt wohlhabender Reisender in der Rahmenhandlung. Das Schachspiel spielt anfangs nur die Rolle einer bloßen Unterhaltung bzw. eines einträglichen Sports und erhält erst durch die Figur des Gefangenen Dr. B., der sich während seiner Haftzeit intensiv mit Schach beschäftigt hat, seine tiefere Bedeutung.

Bitte merken Sie sich diese Termine vor – eine gesonderte Einladung erfolgt noch!

CCE



Ziviltechniker GmbH

STATIK

VERKEHR

WASSER

ENERGIE

UMWELT

9020 Klagenfurt am Wörthersee, Paradeisergasse 12/2, Tel. +43 (0)463 57404-0, Fax +43 (0)463 5740499

Zweigniederlassung: 8010 Graz, Kalchberggasse 8, Tel. +43 (0)316 208189

8055 Seiersberg, Feldkirchner Straße 111, Tel. +43 (0)316 243811

9400 Wolfsberg, Schießstattgasse 6, Tel. +43 (0)4352 30586

Büchsing out

Am 3. Oktober wurde im Büchsenmacher- und Jagdmuseum die Ausstellung „Schnepfenstrich mit Saufeder“ von der Künstlerin Edith Payer eröffnet. Die überaus interessante dreiwöchige Ausstellung, die sich satirisch mit der Jagd als solches auseinandersetzt, konnte viele Besucher ins Museum locken.

Nach der Eröffnung gab es ein Konzert mit Klaus Lippitsch und Eliz Schweizer unter dem Titel „Hahn in Ruh“ (Jagd-leitsignal/Aufhören zu schießen) in den Räumlichkeiten des Rondeaus, organisiert von Susanne Kremer.



Theaterstück „Die Eisernen“

Am 8. November wurde im Theater Cingelc in Tratten das überaus emotionale und tiefgründige Stück „Die Eisernen“ aufgeführt. Gernot Kurz, Karin Karlbauer und Walter Seljak unter der Regie von Christina Jonke begeisterten die Besucher mit dem Theaterstück an, in dem es um das Altwerden und das Altsein geht, mal komisch, mal traurig und durchaus auch skandalös.



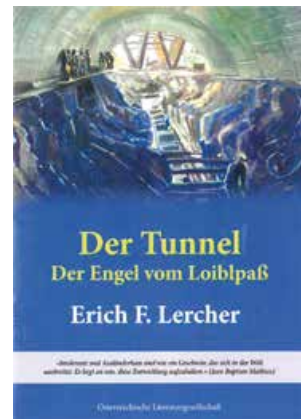
Dr. Rosemarie Lederer präsentierte ihr neues Werk

Am 7. Oktober präsentierte die Ferlacher Lyrikerin Dr. Rosemarie Lederer im Rahmen des Literaturfrühstückes im vollbesetzten Rondeau des Schlosses Ferlach ihren neuen Roman „Verwahrlost“. Ein Buch für Jugendliche, aber auch für Erwachsene, die nicht wegsehen oder schweigen, wenn sie auf häusliche Gewalt treffen. In den Sprechpausen gab es musikalische Vorträge von Karin Huss und Daniela Inzko – am Foto mit Autorin Rosemarie Lederer und Kulturring-Obfrau Astrid Kirschner-Mack (von rechts).



Buchpräsentation „Der Tunnel – Der Engel vom Loiblpaß“

Im Gedenken an die Reichskristallnacht stellte am 9. November Erich F. Lercher das Buch „Der Tunnel – Der Engel vom Loiblpaß“ im Rathaussaal Ferlach vor. Der Autor hat nach 40jähriger Recherche über das Konzentrationslager am Loibl persönlich aus dem Buch vorgelesen. Eine Geschichte um das Grauen und Leid zum Bau des Loibltunnels, aber auch mit viel Hoffnung – schockierend und aufrüttelnd zugleich.





im ♥ der Karawanken

...wünschen
allen Gästen,
Freunden und
Bekannten ein
frohes Weihnachtsfest
und ein Prosit 2019

Gasthaus KIRCHENWIRT
Familie Florian Lausegger
A-9163 Windisch Bleiberg 39
Tel. +43(0)4227 / 6352

BergPension LAUSEGGER
A-9163 Bodental 182
Tel. +43(0)4227 / 6260
www.lausegger.at

Familienhof SEREINIG
A-9163 Bodental 40
Tel. +43(0)4227 / 6300
www.familienhof.at

Gasthaus BODENBAUER
Gostilna Podnar
A-9163 Bodental 125
Tel. +43(0)4227 / 6328

Gasthaus FEIDLWIRT
Roswitha Schmiedmeier
A-9163 Windisch Bleiberg 20
Tel. +43(0)4227 / 6354

Webcam neu: www.lausegger.at • www.familienhof.at • www.kirchenwirt-lausegger.at • www.ferland.at

12. November: 100 Jahre Republik

Eine Ausnahme: Ferlach hat eine 12.November-Straße

Zur Erinnerung ein paar Daten: Der 30. Oktober 1918 war das Gründungsdatum der Republik. Am 11. Oktober erfolgte die Unterzeichnung der Kapitulationserklärung und damit das Ende des 1. Weltkrieges. Am selben Tag unterschrieb Kaiser Karl I. die Verzichtserklärung und verließ mit seiner Familie Wien. Und am 12. November erfolgte von der Rampe des Parlaments die Proklamation: „Deutschösterreich ist eine demokratische Republik“ und „Deutschösterreich ist Bestandteil der Deutschen Republik“. Gleichzeitig fand eine Gegendemonstration der Roten Garden mit einem Transparent: „Hoch lebe die sozialistische Republik“ statt. Leider endeten diese Veranstaltungen mit Schüssen und Toten. Und erst am 1. Oktober 1920 wurde die Verfassung mit dem Artikel 1 festgelegt: „Österreich ist eine demokratische Republik“.

Nun aber zu Ferlach: Seit 1909 war Ferlach Markt und die ungeliebte Bezeichnung „Oberferlach“ wieder rückgängig gemacht. Ferlach bestand also aus einzelnen Ortschaften mit den Bezeichnungen Dobrowa, Dollich, Ferlach, Gabl und Waidisch. Im Zentrum gab es schon ein Wasserleitungsnetz, elektrische Straßenbeleuchtung und das Postgebäude war hinter der Kirche. Die Post kam zweimal täglich mit dem seit 1906 bestehenden Zug aus Klagenfurt, der sechsmal am Tag von Ferlach abfuhr.

Die 1912 fertiggestellte Bürgerschule in der Josef-Marx-Gasse wurde schon 1914 zu Beginn des 1. Weltkrieges in ein Reservespital umgewandelt und die Kinder gingen wieder alle in die Volksschule in der Schulhausgasse. Allerdings war die Unterernährung der Bevölkerung ein großes Problem: Anfang Mai wurde die schon früher unzureichende Brot- und Mehlmenge für die Zivilbevölkerung nochmals wesentlich herabgesetzt und die Unterernährung nahm weiter zu. Dadurch fassten die Kinder in der Schule schwer auf. Wohl wird seit 1917 eine Suppe verteilt, ihr Nährwert war aber nicht besonders. In den Sommerferien wurden sogar in einer Aktion 20 Schulkinder von Bauern aufgenommen. Auch wohl aus Gründen der Unterernährung kam es im Oktober zu einem epidemiehaften Auftreten von Grippe und die Schule war vom 20. Oktober bis 17. November geschlossen. Die Kaiserbilder in den Schulklassen wurden in dieser Zeit abgenommen.

Mit dem Zusammenbrechen der Heeresfront in Italien fluteten Massen von Soldaten durch das Rosental und suchten sich auch durch Ferlach ihren Weg: Der Mangel jeder Disziplin unter den aufgelösten Heeresmassen versetzte die Bevölkerung in Aufregung und Furcht und durch hungrige Soldaten kam es zu

etlichen Plünderungen bei der ohnedies armen Bevölkerung. Diese Zeit der allgemeinen Kopflosigkeit benützte der in der Neubildung begriffene Südslawenstaat zur Besetzung Kärntens. Die Folgen sind bekannt!!

Aus dem Schulsprengel Ferlach sind 46 Kriegsteilnehmer als gefallen oder vermißt gemeldet worden. Die geringe Anzahl ist dadurch erklärbar, da viele Büchsenmacher in Steyr oder auch im Arsenal in Wien tätig waren und in der KESTAG wurde Kriegsmaterial hergestellt. Solche Tätigkeiten galten als Kriegsdienst.

Die Gemeindeleitung bestand aus dem Bürgermeister, aus 4 Gemeinderäten (vergleichbar mit den heutigen Stadträten) und aus 10 Ausschussmitgliedern (vergleichbar mit den heutigen Gemeinderäten). Bürgermeister war zu dieser Zeit der Büchsenmachermeister Josef Ogris aus Gabl. Ihm folgte noch im November 1918 Johann Schaschl-Outschar aus Dollich, ebenfalls ein Büchsenmachermeister.

Zum 12. November: Er wurde 1919 zum Staatsfeiertag ernannt, unter der Dollfuß-Regierung 1934 wieder abgeschafft. Nach 1945 wurde der 12. November nur fallweise zu Feiern genutzt. Aussprüche wie „keiner Feier wert“ waren zu lesen.

Noch einige Bemerkungen zur 12.November-Straße: Sucht man diese Straßenbezeichnung in Verzeichnissen verschiedener Städte, so wird man kaum fündig. Nur Klagenfurt ist da eine Ausnahme. Grund ist wohl immer wieder der politische Zwiespalt, der schon, wie erwähnt, 1918 begann. 1931, Ferlach war schon zur Stadt erhoben, beschloss der Gemeinderat unter Bürgermeister Alois Legat, Betriebsleiter in der KESTAG, die Straßenbezeichnungen in den Ortschaften Ferlach Gabl und Dobrowa. Ferlach hatte damals rund 4700 Einwohner, Unterloibl war schon, Unterferlach und Windisch Bleiberg noch nicht, eingemeindet.

Dass man den Namen „12. November“ nicht auf irgendeine Nebenstraße, so wie in Klagenfurt, bezog, scheint der Gemeindevertretung wichtig gewesen zu sein. War es doch damals die Verbindung vom Bahnhof zum Stadtzentrum und somit der direkte Weg zur Kirche und zum Gemeindeamt. Wert also, dass man sich nach 100 Jahren auch in der Stadtgemeinde Ferlach an dieses Datum besonders erinnert.



Eine Briefmarke mit Motiv von Kaiser Karl I. und dem nachträglichen Aufdruck „Deutsch Österreich“



Bahnhofstraße um 1918 mit Beginn der 12.November-Straße Richtung Norden



Der Hauptplatz im Jahre 1918 noch mit dem Kaiser-Denkmal

Wer hat Informationen zur ehemaligen Bambusradproduktion?

In den Jahren 1897 – 1901 wurden im Maschinenhaus 1 der Genossenschaft der Büchsenmacher von der Firma Grundner und Lemisch Bambusfahräder produziert. Herr Oswald Wieser aus Schwetzingen schreibt ein Buch über diese Produktion und ist auf der Suche nach weiteren Informationen über diese Produktion oder zu ehemaligen Mitarbeitern bzw. Bilder.

Informationen bitte an:

Dipl. Ing. Rainer Adamik

Tel.: 0664 21 40 763, raineradamik@aon.at



Waloser Kreuz ist renoviert

Ende Oktober 2018 wurde das nach dem Föhnsturm Yves im Dezember 2017 zerstörte und nunmehr neu renovierte „Waloser Kreuz“ in Strau von Pfarrer Josef Markowitz gesegnet. Somit konnte wieder ein Flurdenkmal für die Öffentlichkeit bewahrt werden. Ein herzlicher Dank gilt allen freiwilligen Helfern und Spendern.



Valentin Poschinger (1930 – 2018)



Der langjährige Bedienstete des Städtischen Bauhofes ist im 89. Lebensjahr verstorben.

Über 23 Jahre stand Valentin Poschinger im Dienste der Stadtgemeinde Ferlach. Als Bauhofbediensteter übte er in dieser Zeit auch die Tätigkeit als Bestatter bei der Städtischen Bestattung aus.

Seine ehemaligen Kolleginnen und Kollegen werden Valentin Poschinger – oder ihrem „Vota“, wie er am Bauhof liebevoll genannt wurde, stets ehrenvoll gedenken.

Helmut Ratz (1923 – 2018)



Anfang Oktober mussten wir Abschied nehmen vom ehemaligen Gemeinderat der Stadtgemeinde Ferlach.

Der über die Gemeindegrenzen hinaus bekannte und geschätzte Unternehmer und Wirt in Ruhe war in den Jahren von 1950 bis 1958 als Gemeinderat tätig. In dieser Zeit war er Mitglied der

Finanzkontrolle, im Fremdenverkehrsausschuss sowie im Sanitäts- und Tierzuchtausschuss vertreten.

Die Stadtgemeinde Ferlach wird dem Verstorbenen stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Singer & Baier Handels GmbH **Tore**
Sonnenschutz
Balkone - Zäune
Fenster - Haustüren
Beratung-Verkauf-Montage-Reparaturen

Markisen - Terrassendächer - Verglasungen

Ferlach - Tel. 04227 / 30820
www.singer-baier.at

Frohe Festtage und viel Glück
im Jahr 2019 wünscht



Werner
Markowitz



Lohnschlächtereie – Vieh- und Fleischhandel

9170 FERLACH

Freibacher Straße 31, Tel.: (0 42 27) 33 13

Gasthof-Hotel Zur Post****

Familie Kramer - 9163 Unterbergen bei Ferlach

Tel. 04227 / 2078 www.hotelzurpost.at



Weihnachts- & Neujahrs-
feiertage geöffnet! Lassen

Sie sich kulinarisch verwöhnen.

*Wir wünschen allen unseren Gästen und Partnern
eine besinnliche Weihnachtszeit und einen Guten
Rutsch ins neue Jahr.*

ENTSPANNEN, RELAXEN UND SICH WOHLFÜHLEN ...

... in unserem Wellnessbereich. Ob Finnische Sauna, Soft-Dampfbad, Kräuter- Dampfkur, Lichttherapie, – im Gasthof zur Post wird Ihnen alles geboten. Entspannen Sie im Marmor-Dampfbad und tanken Sie neue Energien, lassen Sie die Kräuter-Extrakte aus dem heimischen Kräutergarten wohltuend auf Leib und Seele wirken. **Das ist Erholung PUR!**

Wie wärs mit Wertgutscheinen als Weihnachtsgeschenk?



125 Jahr Jubiläum – Ausverkauftes Konzert des Stadtchores Ferlach

Unter der Bezeichnung Arbeitergesangsverein „Stahlklang“ Ferlach wurde im Jahre 1893 ein Männerchor gegründet (aufgelöst im Jahr 1980). Ab 1922 gab es parallel dazu einen gemischten Chor und seit 1983 lautet der Name „Stadtchor Ferlach“, der das musikalische Kulturleben in Kärnten bereichert.



Fotos: Arbeiter Dieter



Über ein gelungenes Jubiläumskonzert freuten sich ÖASB-Landesvorsitzender Ewald Konstantinovics, Bürgermeister BR RgR Ingo Appé, Ehrenchorleiter Franz Schleicher, Chorleiterin Erika Midl, Univ.Prof.MMag.Dr. Hartmut Krones, Birgit Dominikus, Chorleiter Martin Supanz, Ehrenchorleiterin Anni Modritsch, Stadtchor-Obmann Mag. Werner Zausnig, Ehrenchorleiter Helmut Ebner – von links.

„Ausverkauft“, hieß es beim 125-Jahr-Jubiläumskonzert des Stadtchores Ferlach. Die Sängerinnen und Sänger unter der Leitung von Erika Midl und Martin Supanz begeisterten das Publikum mit altem und neuem Kärntner Liedgut, aber auch mit modernen Klängen aus Film, Musical und Pop u.a. mit „Up-town Funk“ von Mark Ronsons (gesungen von Bruno Mars). Auch Anni Modritsch und Helmut Ebner übernahmen für einige Lieddarbietungen wieder einmal die Stimmgabel.

Als musikalische Begleitung fungierte die choreigene Combo mit Ehrenchorleiter Helmut Ebner, Christian Poganitsch, Günther Wieser und Walter Bergmann. Am Klavier spielte Helmut Windisch und am Cello Yvonne Taubmann. Ein weiterer Hörgenuss waren die Auftritte der „Happy Voices“ unter der Leitung von Birgit Dominikus und der „Ebenthaler Jugend“ von der Musikschule Katolnig.

Schönster Lohn für die monatelange Probenarbeit der Sängerinnen und Sänger war zum Abschluss ein nicht enden wollender Applaus.

Sangesfreudige sind herzlichst eingeladen beim Stadtchor Ferlach mitzusingen.

Proben: Jeden Donnerstag
um 19:00 Uhr im Schloss Ferlach.

Kontakt: Werner Zausnig Tel. 0664 / 36 89 999

Lehre plus Karriere.
Starte Deine Ausbildung an unserem Standort in Ferlach, Kärnten zum

Metalltechniker/ Zerspanungstechniker.

Verbinde von Anfang an, Praxis und Theorie. Deine Lehre ist eine bunte Mischung aus der Anfertigung von Werkstücken in der Lehrwerkstatt und dem Erlernen von Techniken der Metall- bzw. Zerspanungstechnik. In jedem Lehrjahr werden Workshops und Trainings, wie Teambuilding, Kommunikation, Lean Management, Trailfahren, Karttraining, usw., angeboten.

Deine Bewerbung richte bitte an:
ALPEN-MAYKESTAG GmbH
z. Hd. Christine Stelzer-Müller
Auengasse 11, 9170 Ferlach
christine.stelzer@a-mk.com

Wähle einen Beruf den du liebst, dann musst du keinen einzigen Tag in deinem Leben arbeiten ...

f /ALPEN.drills f /MAYKESTAG www.a-mk.com

Wir sind ein marktführendes, österreichisches Familienunternehmen und produzieren Bohr- und Fräswerkzeuge für den professionellen Einsatz. Unsere hochwertigen Markenprodukte vertreiben wir in mehr als 70 Länder der Welt.

Lehrling und Montagetischler gesucht!

Tischlerei & Einrichtungsstudio GRÜNWALD sucht einen LEHRLING und Montagetischler mit Erfahrung.

Der Standort in der Villacherstraße in Klagenfurt ist ein moderner, kundenorientierter und vielseitiger Dienstleistungsbetrieb.

Ansprechpartner: Herr Michael Grünwald, Telefonnummer 0650 2037729 oder Bewerbungen an: mg@tischlerei-gruenwald.at

10 Jahre Fußballcamp Ferlach

Das Fußballcamp in Ferlach feierte dieses Jahr ein Jubiläum. Bereits zum 10. Mal kamen Mädchen und Burschen eine Woche zusammen, um ihre ballesterischen Fähigkeiten zu trainieren. Wie üblich stand neben Fußball auch ein breites Freizeitangebot mit Ausflügen, Workshops und Themenabenden im Vordergrund. Auch das Abschlussturnier mit Nachwuchsteams aus dem Rosental fand großen Anklang. „Wahnsinn, bereits 10 Jahre, das ist eine kleine Erfolgsgeschichte, vor allem weil hier wirklich beide Fußballvereine in Ferlach voll mitziehen“, meint Initiator David Hudelist. „Es ist cool zu sehen, wie viele Mädels und Burschen durch dieses Fußballcamp gegangen sind, sich weiterentwickeln und nun bereits in den ersten Teams in der Region spielen“. An die 500 Kinder und Jugendliche aus ganz Österreich kamen bisher in Ferlach zusammen, einige von ihnen jahrelang als Stammgäste. Das Jubiläum nützt Initiator Hudelist, um ein Dankeschön an die langjährigen Unterstützer und Partner auszusprechen: neben der Stadtgemeinde Ferlach mit Bürgermeister Appé, vor allem den Fußballvereinen ATUS und DSG Ferlach, dem Team Schummi in der Hauptschule für die Beherbergung, dem Team Blauer Affe für die Verpflegung, den Rosentaler Fußballvereinen für die Teilnahme, der VdF, fairplay Initiative und Volksbank für die Unterstützung und natürlich allen Trainern, Kindern und Eltern, die das Camp jedes Jahr zu einem besonderen Erlebnis machen.

Vier Karate Landesmeister für den SC Ferlach

Tolle Erfolge konnten die Ferlacher Karateka bei der in Wolfsberg durchgeführten Kärntner Karate Landesmeisterschaft verbuchen. Die Karatesportler des Sport Club erkämpften sich bei der diesjährigen Landesmeisterschaft neun Medaillen – viermal Gold, zweimal Silber und dreimal Bronze.

Das U16 Kata Team, mit Julia und Larissa Struger sowie Nico Gerger, konnten nach dem Sieg in der Vorrunde, das Finale souverän für sich entscheiden. In der Klasse der U14 verteidigte Larissa Struger den Landesmeistertitel aus 2017 klar und David Valentin sorgte mit seinem 1. Platz für eine riesen Überraschung. Romina Mozetic erkämpfte in der Senioren Unterklasse mit ihrem ersten Antreten bei einer Landesmeisterschaft einen Sieg für den SC Ferlach.

Zu den Silbernen zählen Julia Struger in der Kata U16 – nach Gold im Team und Sergei Ismagalieva in der Senioren U Klasse. Auch Hannes Valentin, Papa von Goldgewinner David, erreichte Bronze im Seniorenbewerb. Nico Gerger bekam zum bereits erkämpften Gold im Teambewerb auch noch Bronze bei den Kata U16.



Wissen wo es weitergeht

Matura am Abendgymnasium Klagenfurt

Kostenfrei, erwachsenengerecht, individuell planbar und modular.
Anrechnung von Vorkenntnissen, Matura in Teilprüfungen möglich

Informationsabend: Freitag, 25. Jänner 2019, 19.00 Uhr
Nächster Semesterbeginn: Montag, 18. Februar 2019, 18.00 Uhr

Normalstudium (4 Abende)
NEUERÖFFNUNG Fernstudium (2 Abende + Selbststudium)
Externistenreifeprüfung, Berufsreifeprüfung

Individuelle Beratung und Anmeldung ab sofort (auch online über die Homepage)!

Kontakt Daten: **Abendgymnasium Klagenfurt**
 Ferdinand-Jergitsch-Str. 21, 9020 Klagenfurt, Tel: 0463-56 9 25 (Mo-Fr 17-20 Uhr)
 E-Mail: bg-klu-berufst@lsr-ktn.gv.at www.abendgym-klagenfurt.at



Bei den Jüngsten gab es Bronze für das Team der U10 mit Irina Ismagalieva, Felix und Fabian Mozetic. Das „Kleine Finale“ versäumten Johannes Koreimann, der zwei Vorrunden-Siege und Philipp Schwarzenegger, der drei Vorrunden-Siege erzielen konnte, nur knapp.

Die perfekte Betreuung war während des Wettkampfes durch Roland Igumnov und Hannes Valentin sichergestellt.



Foto: H.G. Pluder



OGRIS
MALEREI - RAUMAUSSTATTUNG

9170 Ferlach Tel.: 04227 / 2714 Mobil: 0664 / 131 48 70
 Waagstraße 6 Fax: 04227 / 33 70 E-Mail: ferlach@raumdekor-ogris.at

Wir wünschen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr

- Malerei
- Fassadengestaltung
- Spachteltechnik
- Anstriche
- Böden
- Parketten
- Teppiche
- Vorhänge
- Karniesen
- Polsterungen
- Tapeten
- Sonnenschutz
- Wasserbetten
- Matratzen

» Verkauf

» Verlegung

» Montage

» Reparaturen



INKU
FACHBERATER

Der gebürtige Ferlacher Georg Frank wurde von Landes-
hauptmann Dr. Peter Kaiser mit dem Silbernen Lorbeer
ausgezeichnet. Für den LAC-Klagenfurt-Gründungstrainer
und Motor des Vereins eine mehr als verdiente hohe Lan-
desauszeichnung. Damit wurde nicht nur seine jahrzehnte-
lange Trainertätigkeit gewürdigt, sondern auch die mehr als
150 österreichischen Meister-
titel und mehrfachen EM und
WM-Teilnahmen für die er als
Diplomtrainer verantwortlich
war. Von seiner Heimatge-
meinde Ferlach erhielt Georg
Frank bereits im Jahre 1983
das Ferlacher Ehrenzeichen in
Silber, um seine eigenen sport-
lichen Leistungen als Kärntner
Meister im Diskus 1980 und
2. Staatsmeister zu würdigen.
Foto: Michael Golger



Neuer Bahnrekord über 1.000 Meter

Eisschnellläuferin Vanessa Herzog
holte sich beim Weltcup in Japan
neben mittlerweile sechs Podest-
plätzen auch den Sieg und Bahnre-
kord im 1.000-Meter-Rennen.

„Der wichtigste Sieg bisher, denn
diesmal war die gesammelte Welta-
lite versammelt“, freut sich die Fer-
lacher Gemeindebürgerin.



DSG Ferlach – Sektion Fußball



Liebe Ferlacherinnen und Ferlacher!

Als Sportverein, der sich der Jugendarbeit verschrieben hat,
sind wir als DSG Ferlach zweifelsohne ein großer Bestandteil
des gesellschaftlichen Lebens in Ferlach. Aktuell sind über
160 großteils Nachwuchsfußballerinnen und -fußballer in ins-
gesamt 11 Mannschaften in unserem Verein aktiv. 23 ehren-
amtliche Nachwuchstrainer sind rund um die Uhr im Einsatz
und eine Vielzahl von ehrenamtlichen Funktionären sind Tag
für Tag darum bemüht, den Spielbetrieb und die Förderung des
Fußball-Nachwuchses der DSG Ferlach voranzutreiben.

Die Nacht auf den 28. Oktober war ein einschneidendes Erleb-
nis in unserer Vereinsgeschichte. Die heftigen Unwetter gaben
unserem altgedienten Vereinshaus den Gnadenstoß: Sturmböen
von bis zu 130 km/h fegten das Dach von unserer Vereinsstätte.
Seither musste der Spielbetrieb auf unserer Anlage eingestellt
werden, es gibt keine Dusch- und Umkleidemöglichkeiten
mehr für unsere Fußballerinnen und Fußballer.



Da es uns ein besonderes Anliegen ist, unsere erfolgreiche
Nachwuchsarbeit schnellstmöglich fortzusetzen, sind wir be-
strebt, einen zeitnahen Wiederaufbau unserer Anlage sicherzu-
stellen. Aufgrund der Sachlage, dass wir als nicht auf Gewinn
ausgerichteter Verein auf freiwillige Spenden und Sponsoren
angewiesen sind, hoffen wir auf Ihre Unterstützung.

Zum Zweck des Wiederaufbaus unserer Anlage wurde nun bei
der Volksbank Kärnten ein Spendenkonto eingerichtet. Jeder
Euro hilft uns dabei sehr. Wir hoffen auf Ihre Unterstützung,
um auch in Zukunft eine vorbildliche Nachwuchsarbeit für die
Kinder und Jugendlichen in Ferlach leisten zu können.

Herzlichen Dank für Ihre Hilfe! Das Team der DSG Ferlach

DSG-Ferlach Spendenkonto

IBAN: AT77 4213 0901 0022 8437,
BIC: VBOEATWWKLA

Frohe Weihnachten und Prosit 2019 wünscht

LANGGNER
GmbH

**Spenglerei
Dachdecker
Installationen
Solar
Heizung
Lüftung**

Waidischerstraße 15
9170 Ferlach
Tel. 04227/2416
Fax 04227/2416-89
office@langgner.at
www.langgner.at

Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr wünscht

WOHNKERAMIK
ReneKnez
www.wohnkeramik-knez.at
0664/23 18 319

**VERLEGUNG VON FLIESEN,
NATURSTEIN UND SANIERUNGEN**
◆ Beratung - Verkauf ◆
Leppen 13, 9135 Bad Eisenkappel



28.09. **Rosa Laußegger** (91),
Windisch Bleiberg 20

30.09. **Emil Uznik** (76),
Anton-Gregori-
tsch-Gasse 6

02.10. **Christine Häfele**
(81), Unterbergen 4

06.10. **Dr. Otto Mischitz**
(89), früher
Freibacher Straße 8

09.10. **Helmut Ratz** (95),
Kirschentheur 57

10.10. **Otto Suppan** (88),
Ignaz-Weghofer-
Gasse 14

20.10. **Josefine Koreiman**
(94), Franz-Pehr-
Gasse 14

27.10. **Ludwig Jamar** (74),
Kirchgasse 10

27.10. **Angela Tamegger**
(97), Reßnigweg 46/6

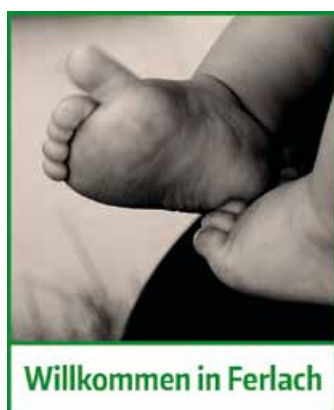
05.11. **Greti Struger** (83),
Franz-Pehr-Gasse 14

11.11. **Valentin Poschinger**
(88), Glainach 11

**Neue Ferlacher
Erdenbürger!**
**Wollen auch Sie, dass Ihr
Baby aus der Zeitung lacht?**
Dann senden Sie ein
Foto und Daten an
ferlach@ktn.gde.at



29.09. **Nadine Dovjak** und
Markus Grutschnig,
Zell/Klagenfurt



13.11. **Denijel-Renè Diexer**
(54 cm, 3.860 g)

Papa Renè Diexer, Mama
Muhiba Poganitsch und
Bruder Denis freuen sich
auf die gemeinsame Zeit.




lernquadrat
Macht einfach klüger

Nachhilfe.

**Weihnachts-Intensivkurse
von 2.1.-6.1.2019**

Lernquadrat Klagenfurt
Dr. Arthur-Lemisch-Platz 7
Tel. 0463 – 501 585
klagenfurt@lernquadrat.at

Lernquadrat Feldkirchen
Obere Tiebelg. 7
Tel. 04276 – 29 312
feldkirchen@lernquadrat.at



Larissa Artatsch, Bakk.
phil., J.F.Perkonig-Straße, an
der Fachhochschule Joanne-
um, Graz, zum Master of Arts
in Business (Gesundheitsma-
nagement im Tourismus)

Berit Bogensberger, Reß-
nigweg, BBSc, Ernährungs-
wissenschaften an der Uni-
versität Wien und Diätologin
an der Fachhochschule St.
Pölten

Diamantene Hochzeiten

Herzliche Glückwünsche zu diesem besonderen Jubiläum überbrachte Bürgermeister BR RgR Ingo Appé den Ehepaaren Annemarie und Johann Mak sowie Nelly und Hermann Malle.




ZMH-Ursprung GmbH

wünscht
Frohe Weihnachten!

ZUKUNFT MIT HOLZ

Hauptstrasse 24 • 9341 Straßburg
Holzlagerplatz – Sägewerk

Kirschentheur 111 • 9170 Ferlach
Tel. 0664/41 33 199 od. 0664/23 08 966

HOLZHANDEL • TRANSPORTE • HOLZSCHLÄGERUNGEN

© Kpaenger - Freepix.com



Wir
entsorgen
für eine
saubere
Umwelt.

GOJER
Der Entsorger

Tel. 04232/89222 Fax 04232/89222-23
Email office@gojer.at Internet www.gojer.at

Heizung - Installationen
Hartwig KRASSNIG

*Ihr Installateur
in Ferlach*

www.herz-energie.at
HERZ
Biomasseanlagen • Wärmepumpen

- Herz-Vertriebspartner
- Rohrbruch- und Verstopfungsservice
- Badersanierungen
- Badezimmerumbau, Barrierefrei
- Wärmerückgewinnung für Heizung und Warmwasser
- Pellets-Heizungen, Holzvergaser
- Öl-Brennwert Kessel

*Frohe Weihnachten und
ein gutes Neues Jahr 2019!*

Hauptplatz 13, 9170 Ferlach
0664-34 65 472
04227-30 298
E-Mail: hartwig.krassnig@gmx.at




Frohe Weihnachten und ein erfolgreiches Jahr 2019!

Vesele božične praznike in uspešno novo leto!

Buon Natale e Felice Anno Nuovo!

Merry Christmas and a Happy New Year!

Elektrotechnik
KROPIUNIK
Ludmannsdorf & Pörschach
GesmbH
www.elektro-kropiunik.at